

Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Aus der Gemeinde

5. Ausgabe
Dezember 2022

Wissenswertes und
Informatives aus der
Marktgemeinde Straden

www.straden.gv.at



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!

Bürgermeister Gerhard Konrad, alle Gemeinderäte und Bedienstete wünschen den Bewohnern der Marktgemeinde Straden ein frohes Fest und ein erfolgreiches sowie gesundes neues Jahr!

Seite 3



Community Nurse
Stefan Konrad aus Hart

Seite 9



Kindergemeinderat
präsentiert Ergebnisse

Seite 46



100 Jahre FF Schwabau-
Kronnersdorf-Waasen

Seite 52



60 Jahre Firmenjubiläum
Gärtnerei Fritz in Krusdorf



Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Das Jahr 2022 geht dem Ende zu und wir konnten die Herausforderungen auch in diesem Jahr sehr gut meistern. Beginnen wir mit der Pandemie, die uns alle sehr stark beschäftigt hat. Danke allen, die sich impfen ließen, aber auch jenen, die sich an die Vorgaben gehalten haben. Da die Situation zu unsicher war und ich kein Risiko eingehen wollte, habe ich zu keinen Seniorenfeiern eingeladen. Ich hoffe, dass nächstes Jahr die Feiern wieder stattfinden können und danke für das Verständnis. Auch unseren Vereinen und Institutionen danke ich für das Durchhalten in schwieriger Zeit und dass heuer durch ihre Veranstaltungen wieder sehr viel an Normalität zurückgeholt werden konnte.

2022 war ein Jahr vieler Jubiläen. Ich gratuliere allen Betrieben mit ihren Beschäftigten, die seit vielen Jahren in und für die Region arbeiten. Wie den Berichten in dieser Ausgabe zu entnehmen ist, gab es wieder große Auszeichnungen im kulinarischen Bereich sowie bei landwirtschaftlichen Produkten – alle bringen einen unschätzbaren Wert in und für die Region.

Für 2023 stehen wieder Projekte am Plan. Die größte Herausforderung wird der Umbau und die Sanierung der Volksschule sein, der nächstes Jahr mit Ferienbeginn starten soll. Da diese Arbeiten sehr umfangreich sein werden und ein Jahr dauern werden, wird die Volksschule in dieser Zeit in der Mittelschule

untergebracht werden. Mit dem Schuljahr 2024/25 soll alles bezugsfertig sein, damit wieder ungestört unterrichtet werden kann.

Pensionierungen stehen auch an. Gertrude Fritz hat 2007 als Raumpflegerin begonnen und war für die Mittelschule, Musikschule und das öffentliche WC zuständig. Nach 15 Jahren im öffentlichen Dienst ist sie mit 1. November 2022 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Ein Dank für deine Arbeit und genieße deine Pension mit deiner Familie und den Enkelkindern.



Alois Fritz hat im September 2000 seinen Dienst als Mitarbeiter der Marktgemeinde Straden angetreten. Seine Hauptaufgabe war das Kulturhaus und die Mitbetreuung der Volksschule sowie der Hobachersiedlung und nicht nur immer in der Dienstzeit. Da spielte meistens der Zeitpunkt keine Rolle, nur die Ansprechstelle war immer gleich Luis. Das Kulturhaus, das Luis Fritz 22 Jahre geführt, betreut und verwaltet hat, war für ihn eine große Herausforderung, die er mit viel Umsicht sehr gut gemeistert hat. Aufgrund seiner Netzwerke zu Veranstaltern, Musikern, Verköstigern und Ausstattern hat Luis sehr viele Feierlichkeiten von Familienfeiern über Kultur bis zu Großevents nach Straden ins Kulturhaus gebracht und nicht nur mit Licht und Ton versorgt, sondern war für alle Fragen von Anfang bis Zusammenräumen da. Durch seine Genauigkeit ist das Kulturhaus heute wie vor 22 Jahren in sehr gutem Zustand. Lieber Luis, ich danke dir, dass du in all diesen Jahren auf „dein“ Kulturhaus so gut geschaut hast und alle Veranstalter sehr zufrieden gehen und gerne wiederkommen. In diesem Sinne wünsche ich dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Gesundheit dir und deiner Familie.

Der dritte im Bunde ist unser Franz Hatzel. Er geht nach 40 Jahren Gemeindedienst in Pension. Franz begann 1982 in der Gemeinde Hof bei Straden und hat neben dem Fachdienst im Büro auch im Außendienst mitgeholfen. Die Gemeinde Hof hatte einen Traktor mit angebautem Löffelbagger. Mit Hermann Gottscheber am Bagger und Franz am Traktor wurde für die Sauberkeit der Gräben gesorgt. Im Jahr 2000 wechselte Franz zur Marktgemeinde Straden und übernahm die Leitung der Finanzabteilung. 22 Jahre hat er die Buchhaltung der Gemeinde und der Abwasserverbände mit äußerster



Genauigkeit geführt. Besonderes Augenmerk hat Franz auf die Unterschriften auf den Lieferscheinen sowie das Skonto bei den Rechnungen gelegt. Sehr genau hat er auch versucht, die Vorschlagsdaten vorzubereiten und für die Richtigkeit des Rechnungsabschlusses gesorgt. Lieber Franz, ich danke dir für deine korrekte und loyale Arbeit für die Gemeinde. Wie du bei deiner Abschiedsfeier gesehen hast, sind deiner Einladung alle gerne gefolgt und wünschen dir und deiner Familie weiterhin alles Gute. Auf der Fußballuhr am Foto sehen wir viele deiner Hobbys, also wird es dir in deinem neuen Lebensabschnitt sicher nicht langweilig. Außerdem werden wir uns ja ab und zu treffen.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit bei meinem Vorstand, dem Gemeinderat und allen Bediensteten und wünsche der gesamten Bevölkerung ein friedliches, gesundes Jahr 2023!

Mit herzlichen Grüßen

Euer Bgm. Gerhard Konrad

Community Nurse

Ein Gewinn für unsere Gemeinde

Als Community Nurse helfe ich Ihnen bei Ihren Anliegen rund um Gesundheit und Pflege.

Im Rahmen von Informations- und Beratungsgesprächen werden wir gemeinsam Angebote in der häuslichen Pflege rund um die pflegerische Versorgung wie auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten beleuchten. So wird auf Grund Ihrer Bedürfnisse, ein auf Sie abgestimmtes Paket aus Maßnahmen erarbeitet. Pflege- und Betreuungsbedürftigkeit ist keine Frage des Alters, daher richtet sich dieses Angebot an alle Personen im Gemeindegebiet.

Ein weiterer Schwerpunkt dieses Projektes liegt in präventiven Hausbesuchen.

Hier sollen in einem, unverbindlichen, kostenlosen Gespräch ihre Anliegen Gehör finden. Gerne können ihre Vertrauenspersonen oder bereits Pflegenden Angehörige an diesem Gespräch teilnehmen und Ihre Anliegen ebenso vorbringen.

Welche Anliegen werden wir zum Beispiel besprechen:

- Was brauche ich - Was möchte ich?
- Welche Hilfsmittel gibt es und wie komme ich dazu?
- Wie kann ich Stürze vermeiden?
- Welche finanziellen Unterstützungen gibt es?
- Pflege zu Hause – „Wer hilft mir?“
- „Wer unterstützt mich?“
- und vieles mehr



▲ Community Nurse Stefan Konrad

Ein besonderes Anliegen ist für mich als Community Nurse für alleinstehende ältere Mitbürger:innen ein Ansprechpartner zu sein. Gleichmaßen möchte ich für ältere alleinlebende Ehepaare und hochbetagte Mitbürger:innen aus unserer Mitte ein verlässlicher Helfer sein. Im vertraulichen Gespräch werden wir gemeinsam den wirklichen Unterstützungsbedarf herausfinden und nach Lösungen suchen.

Ich, Stefan Konrad, wohne in der Marktgemeinde Straden und bin seit 1. Oktober 2022 für die Gemeinden Straden und Deutsch Goritz als Community Nurse tätig. Mein Büro befindet sich mit barrierefreiem Zugang in Hof bei Straden 100 (ehemaliges Gemeindeamt).

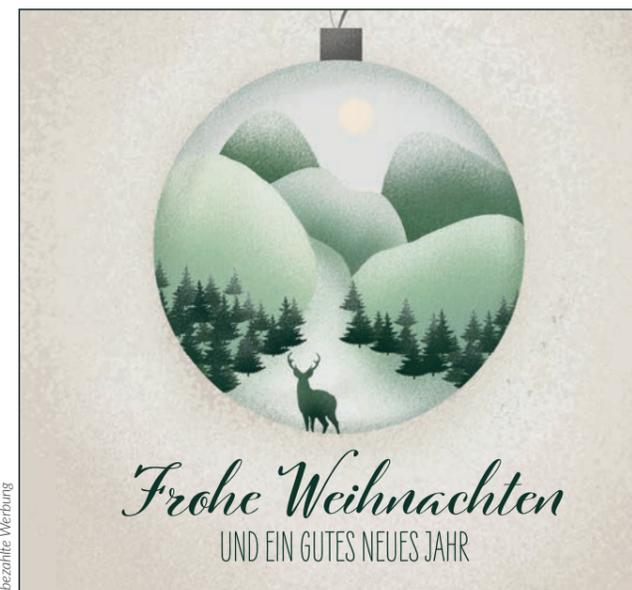
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag, Dienstag, Mittwoch: 9 – 11 Uhr

Sprechstunden ohne Termin:
Donnerstag: 14 – 18 Uhr im Gemeindehaus Hof 100
Freitag: 11 – 15 Uhr im Gemeindeamt Deutsch Goritz

Telefon: 0664 / 88 58 92 53
E-Mail: cn.gesundheit@a1.net



COMMUNITY NURSING



bezahlte Werbung

GRAWE Die Versicherung auf Ihrer Seite.

grawe.at/meistempfohlen



wünscht Ihnen Ihr
GRAWE Kundenberater:

Manfred Lackner

0664/88 75 1224
manfred.lackner@grawe.at
8345 Straden, Nägelsdorf 61

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing

Informationen aus dem Bauamt

Wichtigste Neuerungen des Baugesetzes kurz erläutert

Mit 29.06.2022 ist die Novelle zum Steiermärkischen Baugesetz in Kraft getreten. Hier ein kurzer Überblick über die wichtigsten Änderungen.

Kesseltausch ist meldepflichtig

Der Austausch einer bestehenden Feuerungsanlage durch eine neue Feuerungsanlage für feste oder flüssige Brennstoffe mit einer Nennheizleistung von nicht mehr als 400 kW, wenn damit keine baulichen Änderungen oder Nutzungsänderungen verbunden sind, ist nunmehr ein meldepflichtiges Vorhaben gemäß § 21 Stmk. Baugesetz. Gemeinsam mit der Meldung ist der Nachweis über das ordnungsgemäße Inverkehrbringen im Sinn des Steiermärkischen Heizungs- und Klimaanlagengesetzes 2021 vorzulegen.

Wichtig: Wenn es für die bestehende Feuerungsanlage keine Baubewilligung gibt, ist auch ein reiner Kesseltausch mit

den entsprechenden Unterlagen gemäß § 20 Stmk. Baugesetz zu bewilligen!

Bauplatz muss vermessen sein

Dass nicht über mehrere Grundstücke gebaut werden (ausgenommen Landwirte im Freiland) und das Baugrundstück nicht verschiedene Ausweisungen im Flächenwidmungsplan aufweisen darf, war schon in der Vergangenheit erforderlich.

Mit der Novelle kommt hinzu, dass mit dem Ansuchen um die Erteilung einer Baubewilligung von Neu- und Zubauten nun ein Vermessungsnachweis (Vermessungsurkunde) hinsichtlich der Übereinstimmung der in den Projektunterlagen dargestellten Grenzen mit den zivilrechtlich anerkannten Grenzen vorzulegen ist. Dies ist nicht erforderlich, wenn sich das Baugrundstück bereits im Grenzkataster befindet.

Einmessung der baulichen Anlage

Nun besteht eine Einmessverpflichtung für Neu- und Zubauten von Gebäuden. Dies bedeutet, dass nach Vollendung von Bauvorhaben der Bauherr bzw. die Bauherrin mit der Fertigstellungsanzeige bzw. für die Erteilung der Benützungsbewilligung einen von einem befugten Vermesser erstellten Vermessungsplan über die **genaue Lage der baulichen Anlage** vorzulegen hat.

Tierhaltungsbetriebe

Bisher wurden Geruchsmissionen von tierhaltenden Betrieben mit Kreisen dargestellt. Neu ist, dass Immissionen nach dem Stand der Technik (Ausbreitungsrechnung) zu ermitteln sind. Die so berechneten Jahresgeruchstunden werden als Geruchszonen dargestellt. Es kann keine Erweiterung des Tierbestandes ohne ein solches Gutachten bewilligt werden.

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll

der Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2022

Wegvermessungen:

Vom Gemeinderat werden einstimmig folgende Wegangelegenheiten genehmigt: Vermessung der Grundstücke 646 (Oberer Waasenbergweg) und 655 (Körbissweg) KG 66240 Waasen am Berg sowie Auflassung der in der Natur nicht mehr als Weg genutzten Parzelle 846/2 in der KG 66323 Neusetz.

Roanstoankreuz:

Der Bereich um das Roanstoankreuz in Hart-Waldprecht wurde vermessen. Die anrainenden Grundeigentümer Christandl überlassen der Gemeinde den Grund kostenfrei.

Die Gemeinde hat für die grundbücherliche Durchführung zu sorgen. Der Gemeinderat erteilt einstimmig seine Zustimmung.

Jagdпachtentgelt:

Wie alle Jahre wird die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes einstimmig beschlossen.

Verpachtung:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den bestehenden Pachtvertrag zwischen dem Verein LEiV und der Marktgemeinde Straden für die Albernwiese in Muggendorf für die nächste ÖPUL-Förderperiode 2023-2027 zu verlängern.

Errichtung von Parkplätzen:

Frau Oswald aus Hof bei Straden wird einstimmig die Bewilligung erteilt, auf dem Gemeindegrundstück beim Biotop in Hof bei Straden auf ihre Kosten Parkplätze mit Rasengittersteinen für sich und ihre Gäste errichten zu lassen.

Sportanlage Hof:

Aufgrund der aktuellen Energiesituation sowie der laufenden Teuerung liegt ein Ersuchen des Sportvereines Hof um Änderung des geplanten Bauvorhabens auf der Sportanlage der Sportunion Hof vor. Die geplante Überdachung soll doch nicht ausgeführt werden, stattdessen soll das Flutlicht auf LED umgerüstet werden, was vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wird.

Altes Rüsthaus Dirnbach:

Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat das immerwährende Nutzungsrecht der FF Dirnbach für die Lagerräume im alten Rüsthaus in Dirnbach 47 (jetzt Werkstatt und Wohnung) zur Kenntnis. Das Objekt hat im Erbgang den Besitzer gewechselt. Die gemeinsame Nutzung ist nicht ideal, weshalb es für eine mögliche Lösung bereits mehrere Begehungen gegeben hat. In der Wehrversammlung der FF Dirnbach wurde beschlossen, auf dieses Nutzungsrecht zu verzichten.

Der nächste Schritt wäre die notarielle Durchführung und Überlegungen seitens der Gemeinde, Ersatzräumlichkeiten zur Verfügung zu stellen. Diesem Schritt wird mehrheitlich die Zustimmung erteilt.

Vollwertiges Bauland:

Mit einer Ersatzwiesenfläche kann das Grundstück 437/3 Teilfläche KG Stainz bei Straden in vollwertiges Bauland umgewandelt werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass mit Vorliegen der schriftlichen Erledigung des zuständigen Europaschutzgebietsbetreuers die Eintrittsvoraussetzung erfüllt ist.

Flächenwidmungsplanänderung:

Nach Behandlung der Einwendungen wird die Flächenwidmungsplanänderung 1.01 in vier Fällen einstimmig beschlossen. Die Unterlagen werden der zuständigen Abteilung des Landes zur Genehmigung übermittelt.

Bauplätze Gsellmanngrund:

Bei den gemeindeeigenen Bauplätzen am Gsellmanngrund in der KG Kronnersdorf sollen die Verkaufsbedingungen geändert werden. Mit einstimmigen Gemeinderatsbeschluss soll beim Verkauf von Grundstücken auf den Gsellmanngründen auf ein Wiederkaufsrecht mit Bauzwang verzichtet werden.

FRANZ FISCHER KG
LM TECHNIK & HANDEL

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns für Ihre Treue zu unserem Haus bedanken!

WWW.FRANZFISCHER.AT

Praxistipp Ausweis

Da man sich bei Behördenwegen (auch bei der Post) ausweisen muss bzw. Ausweisdaten benötigt werden, empfehlen wir, immer einen Lichtbildausweis mit sich zu führen oder zumindest einen Ihrer Lichtbildausweise (Vorder- und Rückseite des Führerscheins oder Personalausweises; Reisepass) mit ihrem Handy zu fotografieren.

So haben Sie im Notfall (sofern Sie natürlich das Handy dabei haben) eine „Notlösung“ parat. Oder Sie fertigen eine Kopie des Ausweises an, die sie dann z.B. in die Geldbörse geben.

Franz Geithsbacher, Leiter Referat II

Trinkwasseruntersuchung Herbst 2022

Der Nitratwert im Hochbehälter Bad Gleichenberg beträgt **18,1 mg/l**. Der gesetzlich zulässige Parameterwert für Nitrat im Trinkwasser nach der Trinkwasserverordnung (TWV) liegt bei 50 mg/l. Auch die restlichen physikalisch-chemischen und mikrobiologischen Analysenwerte haben keinen Grund zu einer Beanstandung ergeben. Das untersuchte Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.



Weiters können die jeweils aktuellen Untersuchungsergebnisse für das gesamte Versorgungsgebiet bzw. für jeden dem einzelnen Mitglied zugeordneten Wasserspender über unsere Homepage unter www.wasserversorgung.at rund um die Uhr abgefragt und ausgedruckt werden.

Sicheres Heizen ist wichtig

Nachfrage nach Holzöfen steigt enorm

Aufgrund der hohen Energiepreise und der unklaren Versorgungslage werden im kommenden Winter so viele Kilowattstunden fossiler Energie wie möglich eingespart werden müssen. Daher erfreuen sich derzeit Holzöfen größerer Beliebtheit denn je.

Öfen und Herde können einen wichtigen Beitrag leisten – Brennholz ist gut verfügbar und die Preissteigerungen sind deutlich geringer als bei fossilen Energieträgern – vor allem bei Kleinanbietern wie Forst- und Landwirten aus der unmittelbaren Umgebung. Das schafft zusätzlich regionale Wertschöpfung.

Voraussetzung für den Anschluss eines Ofens oder Tischherdes ist aber das Vorhandensein eines geeigneten Rauchfanges/Kamins. Vermeintliche "Geheimtipps" zum Heizen mit Gas- oder

Holzkohlegriller, Bio-Ethanolöfen oder dergleichen in der Wohnung sind absolut lebensgefährlich!

In Wohnungen und Häusern mit bestehenden Kaminen ist bei beabsichtigtem Anschluss eines Ofens oder Herdes der zuständige Rauchfangkehrer zu kontaktieren. Der steht den Menschen mit Rat und Tat zur Seite, prüft die Möglichkeit und die Eignung des Rauchfanges und berät zum Thema „Sicheres Heizen“. Sind alle notwendigen Voraussetzungen gegeben, steht einem Anschluss nichts entgegen.

Wichtig ist, dass Öfen und Herde über ausreichend Zuluftversorgung verfügen und somit eine sichere Ableitung von Rauchgasen gewährleistet ist und im Sinne des Brandschutzes die erforderlichen Abstände zu brennbaren Einrichtungsge-



genständen eingehalten werden. Das gilt auch bei der Wiederinbetriebnahme von länger unbenutzten Öfen, Herden, aber auch Heizkesseln!

Mit dem richtigen Brennstoff (Brennholz trocken, Holzbrikettes) und der richtigen Heiztechnik ist dann auch der saubere und umweltfreundliche Betrieb sichergestellt. Hier wissen die zuständigen Rauchfangkehrer bestens Bescheid und beraten gerne. Vor der ersten Inbetriebnahme eines neuen Ofens muss dieser vom Rauchfangkehrer überprüft werden.

Als zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen eignen sich Rauchwarnmelder, im Aufstellungsraum einen CO-Warnmelder und ganz wichtig: Halten Sie einen geprüften Feuerlöscher bereit. So kommen Sie nicht nur wohlig warm, sondern vor allem auch SICHER durch den Winter!

TRUMMER
MASCHINENHANDEL AUFBEREITUNG GMBH

FROHE WEIHNACHTEN

Still wird das Jahr und wir mit ihm. Zeit, danke zu sagen für so viel Gutes.
Möge Zuversicht und Hoffnung euch stets begleiten.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie besinnliche und frohe Weihnachtsfeiertage
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

www.trummer.cc

Brandschutz

für Ihren Advent



Aus Sicht des Brandschutzes sind in der Adventzeit folgende Punkte stets zu beherzigen:

- Kerzen immer im Auge behalten. Nicht unbeaufsichtigt brennen lassen. Nie auf brennbaren Oberflächen verwenden. Nach Gebrauch kontrollieren, ob die Kerzen ganz gelöscht sind.
- Adventkranz nur in Anwesenheit entzünden und im selben Raum bleiben. Kerzen nie zu weit abbrennen lassen und rechtzeitig ersetzen. Trockene Zweige erhöhen die Brandgefahr!
- Weihnachtsbaum frischhalten. Das Austrocknen des Baumes ist zu vermeiden (daher in Wasser stellen). Erhöhte Vorsicht nach Heiligabend: Verliert der Christbaum Nadeln, dann keine Sprüh-/Kerzen mehr anzünden (Alternative: LED-Lichterkette).
- Sicherheitsabstände einhalten. Bei Christbaum und Adventkranz auf

ausreichend Abstand zu leicht brennbaren Materialien und Einrichtungsgegenständen achten (Vorhänge, Weihnachtsschmuck, Möbel) sowie zu Wärmequellen wie Heizkörper.

- Kinder stets beaufsichtigen. Neugierde und Experimentierfreude führen in Kombination mit der Faszination am Feuer nicht selten zum Zündeln. Das ist zu unterbinden!
- Zündhölzer sicher aufbewahren. Feuerzeuge, Zündhölzer, Anzünder und ähnliches sind kein Kinderspielzeug. Klären Sie Ihre Kinder über mögliche Brandgefahren auf.
- Löschhilfe bereithalten. Löschmittel (z.B. Eimer mit Wasser oder Sand) in Nähe der Feierlichkeit bereitstellen. Im Idealfall ist ein tragbarer Feuerlöscher einsatzbereit.
- Notrufnummern: Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144

KIRBISSER
Kälte-, Klima- u. Gastrotechnik

Wir wünschen
frohe Weihnachten
und für das neue Jahr viel
Gesundheit, Glück & Erfolg!

www.kaeltetechnik-kirbisser.com

Aktuelles

zum Jahresbeginn

Den Haushalten in Straden (ausgenommen Ferienhäuser und Betriebe) werden zu Jahresbeginn der Umweltkalender, unser Gemeindekalender und die Gelben Säcke zugestellt.



Mit dem QR-Code direkt zum Umweltkalender 2023

Abfuhrtermine im Jänner:

Fr, 13. Jän. 2023	Gelber Sack
Fr, 13. Jän. 2023	Biomüll
Mo, 23. Jän. 2023	Restmüll
Fr, 27. Jän. 2023	Biomüll

Ressourcenpark Ratschendorf:

Der Ressourcenpark Ratschendorf hat von 24. Dezember 2022 bis 06. Jänner 2023 geschlossen.

Die Daheim-App

Die Firma Saubermacher bietet die „Daheim-App“ an. Mit dieser Smartphone-App finden Sie unter anderem alle Abfuhrtermine der gewünschten Gemeinde und können auch individuell eine Erinnerung zu den Terminen einstellen. Weiters finden Sie in der App Gemeindeinformationen.

Nie mehr
Abfuhrtermine
vergessen.





▲ Jugendtheatergruppe in der Volksschule Straden

Jugendtheater startet mit zwei Gruppen in den Pflichtschulen

„Aber Großmutter, warum hast du so große Ohren?“ Wer kennt nicht die Textzeile aus dem bekannten Märchen? Es handelt sich natürlich um Rotkäppchen, das den Wolf im Bett der Großmutter nicht erkennt und daraufhin gefressen wird. Das Märchen ist ein Einstieg in die Welt des Theaterspiels für die Kinder der Theatergruppe in der Volksschule Straden, bei der alle Kinder eine Rolle übernehmen können.

In der Theatergruppe der Mittelschule werden die Jugendlichen in unterhaltsamen

Übungen gefordert, ihre Bühnenpräsenz zu verbessern und damit spielerisch in Rollen hineinzuwachsen. Die Theaterpädagogin Cäcilia Zöhrer beschäftigt sich leidenschaftlich gerne mit dem Theaterspiel und gibt ihre Begeisterung auch an die Theaterschüler weiter. Der Theaterkurs findet am Nachmittag nach dem Unterricht statt und wird vom Lebenskraftverein organisiert.

Weitere Informationen zum Jugendtheater finden Sie auf www.straden.org.



▲ Jugendtheatergruppe in der Mittelschule Straden



▲ Koreanische Pancakes beim Wandertag

Besondere Pancakes gab es beim Lebenskraftwandertag

Der Lebenskraftwandertag hatte heuer kulinarisch einiges zu bieten. Erstmals waren die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse der Mittelschule Straden mit dabei. Bei ihrer Labestation am Gelände des Johannisbrunnens bereiteten sie frische Pancakes zu, die bei den Wanderern gut angekommen sind. Der Lebenskraftwandertag, der dieses Jahr schon zum dritten Mal vom Lebenskraftverein organisiert wurde, startete erstmalig beim Gasthof Pock „Zur Puxamühle“.

Zahlreiche Wandersleute nahmen den 22 Kilometer langen Radweg und 12 Kilo-

meter langen Fußweg in Angriff. Die Berg- und Naturwacht Straden, der Weinhof Fassold und die Edelweißhütte organisierten ebenfalls Labestationen und versorgten die Aktiven mit Broten, Mehlspeisen, Kastanien und Getränken.

Lebenskraftverein-Obmann Anton Edler freute sich über zahlreiche Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher: „Das Wetter war optimal, der Weg über Hof bei Straden und den Rosenberg ist im Herbst besonders schön“, so Edler. 2023 startet der Wandertag in Wiedlangen Klausen.



▲ Die Labestationen boten ein hervorragendes Angebot



▲ Der Kindergemeinderat präsentierte seine Ergebnisse

Der Kindergemeinderat wünscht sich ein neues Freizeitangebot

Die Schüler der heutigen 2. Klasse Mittelschule (damaligen 1. Klasse MS) haben sich in Workshops mit dem Thema der Nachhaltigkeit beschäftigt. Als Orientierung wurden mit der fachlichen Begleitung von Christoph Kohlroser auf die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der UNO zurückgegriffen.

Die Kindergemeinderäte haben ihre Ergebnisse in einem Broadcast im Radio präsentiert. Auch konnten sie sich gemeinsam auf ein Projekt einigen - eine Pumptrackbahn. Eine Pumptrackbahn ist eine spezielle Mountainbikestrecke. Das Ziel ist es, darauf, ohne zu treten, durch das Hochdrücken des Körpers aus der Tiefe am Rad Geschwindigkeit aufzubauen.

Die Kindergemeinderäte haben ihre Ergebnisse in der Gemeinderatssitzung vom 16. November 2022 präsentiert, dabei konnten sich die Anwesenden von ihrem Bemühen um ein kinderfreundliches Straden überzeugen.

Der Bürgermeister hat sich bei allen Kindergemeinderäten und bei Christoph Kohlroser bedankt und hat ihnen versprochen, das vorgeschlagene Projekt zu prüfen und nach Möglichkeit umzusetzen.

Dieses neue Freizeitangebot soll vor allem allen Kindern von Straden zugutekommen und zur Steigerung der körperlichen Aktivitäten im Freien animieren.



Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023
Ihre Freiwillige Feuerwehr Straden

Einladung zum Forum Lebenskraft Straden

Bürgerversammlung mit den Stradener Zukunftsgesprächen

RED' MA UNS Z'SAMM!



Mittwoch, 25. Jänner 2023
Gasthaus HESCH, Krusdorf, 19 Uhr



Dorfstube Hart
Verein zur Unterstützung
der Freizeitgestaltung

*„Das Licht scheint
für andere und nicht
für sich selbst.“*

Die Dorfstube Hart wünscht im Sinne einer guten Gemeinschaft allen Bewohnern der Marktgemeinde Straden frohe Weihnachten sowie alles Gute und viel Glück für das Neue Jahr!

Bio-Energie Straden eGen

8345 Straden 107



Die Bio-Energie Straden eGen
wünscht besinnliche Festtage
und ein gutes neue Jahr 2023!



Wir erweitern unser Team!
Nette freundliche Zustellerin gesucht.
Sofortiger Eintritt möglich!

Hütter Pute&Huhn - Hütter August und Waltraud
Krusdorf 12, 8345 Straden Tel.: 03473/86 42 oder E-Mail: office@pute-huhn.at

Kapellenfest in Karbach

Ein großes Kapellenfest hat man in Karbach zelebriert. In den letzten Monaten wurde die Marienstatue restauriert, auch einige Renovierungsarbeiten am Mauerwerk, an der Fassade, an der Kuppel, am Dach, an den Fenstern, der Türe und Instandhaltungsarbeiten an den Balken sowie am Vorplatz sind durchgeführt worden. Nun wurde als Krönung des Ganzen noch leicht verspätet das 100-Jahr-Jubiläum der Glocke gefeiert. Die Kapelle in der heutigen Form wurde um 1960 erbaut.



▲ Josef Gangl, Obfrau Melanie Hammer, Pfarrer Johannes Lang, Karl Ranz, GK Anton Edler

Den Wortgottesdienst gestaltete Pfarrer Johannes Lang, mitgestaltet wurde die Feier vom Singkreis Stainz bei Straden unter der Leitung von Bernabe Palabay. Seitens der Gemeinde war Gemeindegassier Anton Edler dabei. Melanie Hammer, Obfrau der Kapellengemeinschaft Karbach, ging auf die vie-

len Anlässe rund um die Kapelle ein: "In der Karwoche wird geratscht, die Oster Speisen am Karsamstag werden hier gesegnet, das Wetteramt und Felderbeten starten wir von der Kapelle aus, im Mai findet wöchentlich das Maibeten statt, im Advent brennt täglich eine Kerze in der Laterne vor der Kapelle und wenn

eine Karbacherin oder ein Karbacher seine letzte irdische Reise antritt, erklingt die Glocke noch einmal zum Abschied", so ein Auszug ihrer Rede. Abschließend bedankte sie sich bei der Dorfbevölkerung und allen Spendern und Förderern, darunter das Land Steiermark und die Marktgemeinde Straden.

Frohes Fest

Wir wünschen Ihnen wunderbare Feiertage und viele schöne Momente für das kommende Jahr!



Gärtnererei

ROBERT LACKNER

samt Mitarbeiter.

8345 Straden
Muggendorf 1
Tel. 03473 8081
8344 Bad Gleichenberg
Radkersburgerstraße 30
Tel. 03159 3346
www.blumen-lackner.at
office@blumen-lackner.at



▲ Mentaltrainer Manuel Horeth im Kulturhaus in Straden zu Gast

Vortrag mentale Stärke im Kulturhaus Straden



Unter dem Motto „Mentale Stärke für Österreich“ war am 18. Oktober 2022 der Mentaltrainer Manuel Horeth im Kulturhaus in Straden zu Gast. Aus den mehr als 2000 Gemeinden Österreichs war Straden 2020 als Titelbild für die Bewerbung der Tour ausgewählt und am Gemeindegasttag in Tulln vorgestellt worden. Mit ein Grund, nach den Herausforderungen der letzten Zeit die Veranstaltung nach Straden zu holen und für alle anzubieten. Anschaulich wurden die Säulen der mentalen Stärke nähergebracht und beispielhaft vorgeführt. Es bleibt zu hoffen, dass alle (Freiwillige und Mitgenommene) ihre mentalen Fähigkeiten in Zukunft zum Wohle aller noch verstärkt einsetzen können.

Bei Vollmond wandern gehen



Foto: derFlor

Für alle, die bei Vollmond sowieso schlecht schlafen können, sei die Vollmondwanderung angeraten. Ab 2023 startet die Wanderung bei der Pizzeria "Tret'n vull" in Straden. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf eine lustige Runde!

Die Termine sind

Samstag, 7. Januar 2023
Montag, 6. Februar 2023
Mittwoch, 8. März 2023
jeweils um 18 Uhr.

Lebenskraft-Verein Straden

Frohe Weihnachten

und gute Fahrt im neuen Jahr!



AUTOHAUS WONISCH

KFZ Meisterwerkstatt und Verkauf FORD – SEAT – SKODA
Stainz 51 - 8345 Straden - www.autohaus-wonisch.at



Wanderung bei herrlichem Herbstwetter der Kapellengemeinschaft in Nägelsdorf mit Verlosung

Die Kapellengemeinschaft Nägelsdorf lud am 16. Oktober zum Dorfwandertag. Bei herrlichem Wetter wurde eine Strecke von ca. 6 km zurückgelegt. Ausge-

hend von der Kapelle Richtung Flugplatz in Dietersdorf, wo wir die 1. Labestation hatten – nochmal ein herzliches Dankeschön an die Betreiber, vor allem Herrn

Geiger – danach ging es Richtung Buschenschank Dunkl. Wir bekamen von Michael eine ausführliche Kellerführung im neuen Zubau inklusive Weinverkostung. Wieder zurück zum Ausgangspunkt wartete schon die Fa. Draxler mit Schweinsbraten und Kürbis auf uns. Danach wurde die Verlosung von 90 Preisen - darunter auch der Maibaum - vorgenommen.

Der Hauptpreis, ein Geschenkkorb in Wert von 50,- Euro von Herrn Vizebgm. Johann Schadler inklusive Maibaum, ging an Frau Hirtl sen. Zum Abschluss gab es noch Kastanien und Sturm. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen Sponsoren, Helfern sowie den zahlreichen Teilnehmern bedanken.



35 JAHRE
Ihr Steuerberater
in Bad Gleichenberg.

seit 1987

Mehr Erfahrung. Weniger Steuern.

www.rindler.at

Frohe Weihnachten wünscht

Buschenschank Lackner



Reservierungen Kulturhaus Straden - Geschirrspülmobil

Geschätzte Vereine und Veranstalter! Es wird darauf hingewiesen, dass die Reservierung des Kulturhauses sowie des Geschirrspülmobils, auch bei wiederkehrenden Veranstaltungen, immer neu im Gemeindeamt der Marktgemeinde Straden zu beantragen ist. Ansprechperson im Gemeindeamt ist Herr Franz Geihsbacher Tel.: 03473 8261 -202

Strom nutzen.produzieren.speichern Infoveranstaltung im Haus der Vulkane in Stainz bei Straden

Im November fand im Haus der Vulkane die Infoveranstaltung „Strom gemeinsam nutzen.produzieren.speichern“ der Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark statt. Hauptthema dieses Infoabends, an dem 70 Besucher teilnahmen, waren die Erneuerbaren Energiegemeinschaften, präsentiert von DI (FH) Anna Kranz, LEA GmbH, und DI Domenik Buchauer und Mag. Julia Petek, Energienetze Steiermark GmbH.



Elektro Ramert war als regionales Unternehmen vertreten und informierte über Photovoltaikanlagen und Stromspeicher. Weiters gab es einen Informationsstand zu aktuellen Fördermöglichkeiten und Privatpersonen gaben Wissenwertes über die hauseigene Photovoltaik- und Stromspeicheranlage weiter.

Die Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark, bestehend aus den drei Gemeinden Bad Gleichenberg, Straden und Bad

Radkersburg, informiert unter anderem die BürgerInnen zu aktuellen und neuesten Themen im erneuerbaren Energiebereich.

Wahlergebnis Bundespräsidentenwahl 2022 Marktgemeinde Straden

Stimmenergebnis	2022	2016
Wahlberechtigt	2.938	3.066
abgegebene Stimmen	1.608	1.997
ungültige	30	73
gültige	1.578	1.924

2022		
Wahlkarten	Sprengel	Gesamt
13,68%	54,73%	68,41%

Differenz
-5,98%

2016		
Wahlkarten	Sprengel	Gesamt
9,26%	65,13%	74,40%

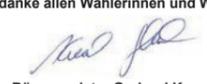
Dr. Michael Brunner	44
Gerald Grosz	118
Dr. Walter Rosenkranz	366
Heinrich Staudinger	32
Dr. Alexander Van der Bellen	807
Dr. Tassilo Wallentin	116
Dr. Dominik Wlazny	95

Wahlkarten 2022 (WK) 402
Wahlkarten 2016 (WK) 284



Amtliche Mitteilung

Ich danke allen Wählerinnen und Wählern!



Bürgermeister Gerhard Konrad

Sprengelwahlergebnisse

	Wahlberechtigte 2022	Wahlberechtigte 2016	Wahlkarten in %	abgegeben 2022	Wahlbeteiligung im Sprengel	abgegeben 2016	ungültig 2022	ungültig 2016	gültig 2022	gültig 2016	Dr. Michael Brunner	Gerald Grosz	Dr. Walter Rosenkranz	Heinrich Staudinger	Dr. Alexander Van der Bellen	Dr. Tassilo Wallentin	Dr. Dominik Wlazny
1 Straden-Markt I	343	340	14,29%	164	5,58%	206	0	8	164	198	9	8	17	3	96	22	9
2 Wieden-Hart-Waldprecht	295	305	15,93%	181	6,16%	217	7	6	174	211	7	15	41	4	73	22	12
3 Kronnersdorf-Schwabau-Waasen-Nägelsdorf	587	613	14,82%	325	11,06%	388	10	15	315	373	7	30	67	7	166	21	17
4 Hof-Neusetz-Karla-Radochen	643	703	13,53%	361	12,29%	445	5	23	356	422	7	29	103	7	184	13	13
5 Stainz-Dimbach-Karbach-Sulzbach	474	474	13,08%	260	8,85%	322	6	9	254	313	9	16	63	6	127	14	19
6 Muggendorf	299	316	16,05%	161	5,48%	205	2	6	159	199	3	12	32	3	81	13	15
7 Krusdorf-Grub II	297	315	7,41%	156	5,31%	214	0	6	156	208	2	8	43	2	80	11	10
Summen	2.938	3.066	13,68%	1.608	54,73%	1.997	30	73	1.578	1.924	44	118	366	32	807	116	95

Prozentanteil an den gültigen Stimmen 2,79% 7,48% 23,19% 2,03% 51,14% 7,35% 6,02%



Wandertag Krusdorf und Grub II

Eine Wanderung in geselliger Runde durch Krusdorf

Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich Jung und Alt am 16. Oktober zur alljährlichen Wanderung durch Krusdorf. Vom Buschenschank Lackner führte uns der Weg Richtung Tischlerei Hacker, dann auf dem Gehsteig den Berg hinunter, vorbei an der Kläranlage zum Feuerwehrhaus. Hier konnte bei Getränken und Mehlspeisen gerastet und in der Sonne geplaudert werden. Gestärkt und wieder bei Kräften ging es den Berg hinauf zum

Buschenschank Lackner, wo auch schon einige Senioren, die nicht mehr mitgehen können, auf den gemütlichen Ausklang des Wandertages auf uns warteten.

Bei belegten Broten, Wein und Säften, die von der Gemeinde gesponsort wurden, und angeregten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. Natürlich durften auch heuer die gebratenen Kastanien nicht fehlen, die wie jedes Jahr von Herrn

Seicht und Frau Hacker gebraten wurden. Unser großer Dank gilt Frau Maria Hacker, die den Wandertag in bewährter Form organisiert hat, den Damen für die Mehlspeisspenden und allen helfenden Händen im Hintergrund.

Schon jetzt freuen wir uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr und auf rege Teilnahme an dieser geselligen Veranstaltung.



Cäcilienmesse

der Marktmusikkapelle Straden

Am 19. November fand endlich nach coronabedingter Pause wieder das Cäcilienkonzert der Marktmusikkapelle in der Hauptpfarrkirche Straden statt. Die Musikerinnen und Musiker umrahmten die heilige Messe mit stim-

mungsvollen Kirchenklängen und Chorälen. Mit ihrer Vereinsmesse verabschiedet sich die Marktmusikkapelle vorerst in die Winterpause, bevor es im nächsten Jahr mit dem Jubiläumsjahr weiter geht.



Steirische Honigprämierung

Auszeichnung für Familie Fink

Franz und Anna Fink aus Hof bei Straden wurden bei der Steirischen Honigprämierung wieder ausgezeichnet. Ihr

Blütenhonig wurde mit „Silber“ und ihr Honig mit Linde mit „Gold“ prämiert. Wir gratulieren herzlich!



Foto: derFlor

▲ Advent- und Weihnachtsausstellung - SIEGLINDE | Blumenhandwerk machte „Winterwald“ zum Thema ihrer Advent- und Weihnachtsausstellung in Karbach. Naturmaterial in feinsten Verarbeitung konnte man bewundern, aber auch mit nach Hause nehmen.

Frohe Weihnachten

wünscht

KFZ Technik Lackner Erwin

Dirnbach 47
8345 Straden

0664/4202173

bezahlte Werbung

Ich wünsche all meinen Kunden und Freunden schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bernd Bein

Ankündigungsunternehmen
8345 Straden | Krusdorf 84
berndbein@gmail.com
Tel. 0664 751 42 444

bezahlte Werbung

Lebenshilfe

NetzWerk GmbH



Nun ist es wieder so weit, vor uns liegt die Weihnachtszeit. Und auch dieses Jahr wurde in der Werkstätte Straden der LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH wieder fleißig an Produkten gearbeitet, welche unter anderem bei uns in der Werkstätte, in der Greißlerei De Merin, sowie im Shop Bad Radkersburg erhältlich sind. Falls also noch das ein oder andere Präsent für Weihnachten gesucht wird, würden wir uns sehr über einen Besuch von Ihnen freuen.

Das Team der Werkstätte Straden



"Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird. Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird."

Siddharta Gautama Buddha

Eine ruhige und besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr wünscht die Lebenshilfe Werkstätte Straden



▲ Vortrag von Helmut Pirc für den Verein OBST.WEIN.GARTEN

Gartenreise durch Frankreich

Multimediovortrag von Helmut Pirc

Von einer Gartenreise durch Gärten in Frankreich und das Lebensgefühl der Franzosen erzählte Helmut Pirc in einem Multimedia-Vortrag für den Verein OBST.WEIN.GARTEN Straden.

Mit Start in Angers tauchte man in die botanische Erlebniswelt „Terra Botanica“ ein. In der Jungpflanzen-Baumschule Briant erlebten Helmut und Adele Pirc, wie Bäume und Sträucher in großem Maßstab herangezogen werden. Nach dem Spaziergang durch den interessanten

Botanischen Garten in Lion machten sie eine kurze Stadtbesichtigung. Besonders der große Markt mit seinen typisch französischen Spezialitäten (Gemüse, Käse, Fisch und Wurstwaren) hatte es ihnen angetan. Zum Abschluss verbrachten sie einige Tage mit einem der großen französischen Gartengestalter. Obmann Karl Lenz konnte unter den zahlreichen Besuchern auch die Gartenrunde aus Wörth, Gemeinde Gnas begrüßen.

Karl Lenz



▲ Gartenführung mit Helmut Pirc

Tag der offenen Gartentür

Nutz- und Ziergarten in Muggendorf

Zahlreiche Besucher folgten der Einladung von Helmut und Adele Pirc in ihren Nutz- und Ziergarten nach Muggendorf. „Die Konzeption des Gartens besteht darin, diesen vom Winter ausgehend, durch die Jahreszeiten hindurch bis in den Spätherbst hinein mit Blüten, interessanten Blattstrukturen und -texturen, bunten Zweigen, herbstfärbenden Gehölzen, essbaren und zierenden Früchten auszugestalten“ erzählt Helmut Pirc. Und Adele ergänzt: „Gleichzeitig soll Ma-

terial für Dekorationszwecke sowie Naschfrüchte und Verwertungsfrüchte verfügbar sein, die ich gerne verwende und konserviere.“ Die Besucherinnen und Besucher hatten nicht nur die Gelegenheit diese Früchte zu verkosten und aus dem Hofladen mitzunehmen, sondern erfreuten sich auch an den Tonkünsten der Hafnermeisterin Sieglinde Schelch und der musikalischen Umrahmung durch Marie Guess und ihren Freunden.

Karl Lenz

Genial kombiniert – Kochtag bei „Das LiebECK“ mit den jungen WILDEN Gemüsebauern

Mitte September fand im „Das LiebECK“ gemeinsam mit den jungen WILDEN Gemüsebauern und der Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark der „Klima- Kochtag – genial kombiniert“ statt.

Bei spätsommerlichem Wetter fand der mehrstündige Workshop im Garten bei „Das LiebECK“ in Stainz bei Straden statt. Nach der gemeinsamen Begrüßung startete ein Vortrag der jungen WILDEN Gemüsebauern zum Thema Lebensmittel konservieren, einlegen und haltbar machen. Auch von Edi Liebeg gab es dazu wichtige Informationen und Tipps, wie auch die Vorstellung des gemeinsam zubereiteten Menüs: Als Vorspeise servierte das LiebECK eine Polentaroulade mit Ziegen-Feta-Käse und Russenkraut, Paprikagelee, Kernöl. Nach dem Vortrag wurde die Hauptspeise gemeinsam im Garten zubereitet: Kartoffelgnocchi, San-



Marzano Ragout mit Kürbis, Asmonte. Als Dessert gab es ein Beerentarte mit Zitroneneis. Gekocht wurde mit saisonalen und regionalen Produkten der jungen WILDEN Gemüsebauern. Ein sehr interessan-

ter, spannender und gemütlicher Tag im Garten vom „Das LiebECK.“ Auch im kommenden Jahr wird es wieder einen Kochworkshop der Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark geben.



▲ Ein Himmel voller Kürbisse - Bei Heinrich und Maria Geihsbacher in Wieden gibt es einen Himmel voller Kürbisse. Sie züchten Chayoten, rankende Pflanzen aus den Tropen.



Einladung



JUGEND FUSSBALLTURNIER

Fr. 6. Jänner:
U7, U10, U13

Sa. 7. Jänner:
U8, U11, U15

SPORTHALLE STRADEN

Anmeldungen bei
Wonisch Manuel 0664/2005403
Seidl Alexander 0664/4521719

„Möge das Neue Jahr nur
warme Tage für Euch haben.“



Nahwärme
Straden ARGE
A-8345 Straden 58

Die Nahwärme Straden
wünscht frohe
Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr!

Besinnliche Weihnachten
und einen gesunden kernigen Rutsch
ins neue Jahr wünscht
Familie Scheucher
Stainz 4 ☎ 0650-5151052

Ein Dankeschön an all unsere Kunden!

Familie Scheucher
8345 Straden, Steiermark
Tel.: 06643/7254
Mobil: 06643/7254
E-Mail: wasser@fs.su.at



Das Stainzer Frauenbankerl

Nach einem kurzen Spaziergang treffen sich die Stainzer Frauen gerne auf einen kurzen Informationsaustausch bei der Sulzbachbrücke. Aufgrund der eingeschränkten Mobilität mussten sie vor dem Rastplatz stehen bleiben. Anfang November wurde auf Anregung einer zuverlässigen Quelle das Stainzer Frauen-

bankerl von Anton Edler aufgestellt und gleich mit den Stainzer Frauen gebührend eingeweiht. Annemarie Franke und Anna Hödl bedankten sich herzlich und wir freuen uns und wünschen ihnen viele weitere informative Treffen beim Stainzer Frauenbankerl.



Alte Baumpresse

Mitte September, wenn die Weintrauben reif sind, trifft sich die Stainzer Pressgemeinschaft bei Familie Lackner-Schwarz, um ihre Heckentrauben gemeinsam mit einer alten Baumpresse aus dem Jahre 1923 zu keltern. Nach dem Aufschütten auf das Pressblatt wurden die Trauben mit den Füßen von Oliver und Theresa Knobbauer sowie von Tobias Gubic getreten und in den „Kiebl“ geschaufelt.

Anschließend wird der Pressbaum vorsichtig mit der Spindel und dem Senkstein so gesenkt, dass ordentlicher Druck erzeugt wird und der Traubensaft aus der Maische gepresst wird. „Und vielleicht gibt es im kommenden Jahr eine kleine Feier, wenn der Pressbaum 100 Jahre alt wird“, freut sich Organisator Wolfgang Schwarz.

Impressum // Offenlegung

Herausgeber:
Marktgemeinde Straden,
Straden 2, 8345 Straden

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Gerhard Konrad
Redaktion: Monika Lackner, Dr. Christa Schillinger, Anita Gether

Fotonachweis: Wenn nicht angegeben, wurden die Fotos bereitgestellt.

Satz und Layout: FOX Design, 8345
Druck: Druckerei Niegelhell GmbH, 8435
Erscheinungsort: 8345 Straden

Frohe Weihnachten und ein
gesegnetes, erfolgreiches
neues Jahr
wünscht allen Kunden und
Bekanntem

METALLTECHNIK
und **Höfbeschlag**
OTTO LANG
Schmiede- u. Schlossermeister

8345 Straden - Hart 49 | Mobil: 0664 / 43 43 013
Tel.- Fax: +43 3473 / 76 38 | e-mail: lang.o@aon.at

und
Guttomat
Das Tor.

WIR machen SIE
Glücklich



Blutspenderehrung

Am 12. Oktober 2022 fand in Graz die Blutspenderehrung statt. Es wurden nur Personen, welche 100 oder mehr Blutabnahmen hatten, ausgezeichnet.

Josef Stöckler aus Radochen erhielt für 125 Spenden die zweithöchste Auszeichnung und zwar die Goldene Verdienstmedaille mit silbernem Lorbeerkranz.



Liebe Gäste! Wir möchten uns recht herzlich für das erfolgreiche Jahr 2022 bedanken und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest.

Weihnachtsgeschenke, wie beispielsweise Gutscheine von uns, können jederzeit abgeholt werden.

Wir wünschen ein gesegnetes neues Jahr 2023 - XUND Bleibn!

03473 82 67 | office@bulldogwirt.at



RIESEN FEUERWERK **DISCO** **COCKTAILS** **GRILL BUFFET** **WEINBAR** **ALL YOU CAN EAT & TRINK** **SHUTTLE DIENST**

BAUERN SILVESTER
30. Dezember beim **Edelsbrunner**
WEINGUT & FERIENWOHNUNGEN

Styrian Exclusive
Grillen **Exklusiv** **Regional** **Einzigartig**

ACHTUNG! **BEGRENZTE KARTENANZAHL**
Sichern Sie sich eine Karte für dieses Event!
Nähere Informationen und Kartenverkauf unter www.weingut-edelsbrunner.at/bauernsilvester

BEGINN 10 UHR



▲ KEM Manager Robert Frauwallner ist mit dem Fahrrad mobil



▲ Bürgermeister Gerhard Konrad ist mit dem E-Auto unterwegs

Europäische Mobilitätswoche 2022

Klimafreundlich durch die Marktgemeinde Straden

Wie jedes Jahr, fand auch heuer wieder von 16. bis 22. September die Europäische Mobilitätswoche statt. Die Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark organisierte wieder zahlreiche Aktionen.

Bürgermeister Konrad zeigt sich mit seinem E-Auto als Vorbild in der Marktgemeinde Straden. Nicht nur in der

Mobilitätswoche, auch sonst ist er klimafreundlich unterwegs und das E-Auto steht auch den BürgerInnen zum Verleih zur Verfügung.

Auch der KEM Manager Robert Frauwallner zeigt sich als Vorbild mit seinem Fahrrad. Alltagsradwege innerhalb des Ortsteils werden seit längerem mit dem E-Bike absolviert. Auch in der Freizeit ist er begeisterter Radfahrer.

Eine Rad-Service Aktion wurde für die BürgerInnen angeboten. Die Gutscheine konnten in der Marktgemeinde abgeholt und im Visit Bike Store, Bad Gleichenberg wie auch im Fahrradfachgeschäft in Bad Radkersburg, eingelöst werden.

Zum autofreien Tag wurde am 22. September aufgerufen. Dieser Tag ist „europaweit“ der autofreie Tag und somit der Höhepunkt der Mobilitätswoche.

LICHTVERSCHMUTZUNG STOPPEN UND DEM INSEKTENSTERBEN ENTGEGENWIRKEN

In den letzten Jahrzehnten hat die nächtliche Beleuchtung von Gärten, Straßen, Geschäften und Städten stark zugenommen. Mittlerweile gibt gar keine völlig finsternen Regionen in Europa mehr.

Tipps:

- Lichtverschmutzung ist eine bedeutende Ursache für Insektensterben. Künstliches Licht schadet nachtaktiven Insekten. Denn sie können sich nicht mehr orientieren. Der Hell-Dunkel-Rhythmus ist ebenso für den Schlaf des Menschen wichtig. Ist es nachts zu hell, sind Schlafstörungen und Stress die Folge, welche wiederum weitere Krankheiten mit sich ziehen.

- Ist eine Außenbeleuchtung unumgänglich, sollte Beleuchtung ausschließlich „nach unten“ strahlen und so kurz wie möglich eingeschaltet sein.
- „Weniger ist mehr“ gilt auch für die Weihnachtsbeleuchtung. Und spätestens wenn die Menschen schlafen gehen, ist auch die weihnachtliche Beleuchtung nicht mehr sinnvoll.
- Je finsterner, desto besser für Mensch und Natur.



Beleuchtung reduzieren spart nicht nur Strom, sondern ist auch ein wichtiger Beitrag zum Naturschutz.

Weitere Infos über ökologisches Gärtnern gibt es unter www.naturschwaermerei.at/wissen.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Diese Informationsplattform ist Teil des Projektes **Vielfalt im Garten** und wird von Land Steiermark und EU gefördert.

FROHE WEIHNACHTEN

Steiermärkische SPARKASSE

UND EIN
ERFOLGREICHES
NEUES JAHR!

Von Anfang an war es unser Zweck, allen Menschen – unabhängig von Status, Nationalität, Glauben, Geschlecht und Alter – Zugang zu Wohlstand zu ermöglichen: eine Überzeugung, die Krieg und Frieden, Zusammenbruch und Aufbau, Wirtschaftskrise und Wirtschaftsboom überdauert hat. Vor rund 200 Jahren haben wir mit dieser Idee unsere Türen geöffnet und seitdem nicht mehr geschlossen. Und sie ist heute wichtiger denn je. **Denn unser Land braucht Menschen, die an sich glauben. Und eine Bank, die an sie glaubt.**

bezahlte Werbung

www.tischlerei-hacker.at

AHacker
Tischlerei

8345 Straden | Krusdorf 54
Tel.: 03473/7500 | Fax: DW 4

TI SCHLER?
JA!

Wir wünschen allen unseren
Kunden und Freunden
frohe Festtage und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Anton Hacker mit Team

bezahlte Werbung

Das Team der SPÖ Straden
wünscht frohe Weihnachten
und alles Gute für 2023!

SPÖ Straden



bezahlte Werbung



100 Jahre erfolgreich gemeistert

Wir blicken auf ein aufregendes Jubiläumsjahr zurück. Gefeiert wurde immer wieder einmal, besonders mit tollen Angeboten für unsere Kund:innen. Am Ende des Jahres erinnern wir uns an viele schöne Momente und besinnen uns auf die wirklich wichtigen Dinge. Vielleicht sind es die Nähe, die Verbundenheit zur Heimat und zu unserer Region, die uns besonders im Advent und in der Weihnachtszeit noch stärker verbinden und diese Zeit gleichzeitig zu etwas Besonderem machen.

Bereit für die nächsten 100 Jahre

Im kommenden Jahr haben wir wieder einiges vor. Es wird Veränderungen im Unternehmen geben, denn wir möchten über uns hinauswachsen und nicht nur gut sein, sondern noch besser werden. Nun freuen wir uns aber auf einen festlichen Jahresausklang bei uns im Unternehmen und auf Ihren Besuch bei unserem traditionellen Klausen-Adventstand. Abschließend bleibt zu sagen: Wie sind bereit für das nächste Jahrhundert!

Der Advent bei Landkauf Bund

Adventstand beim

CAFÉ DIE KLAUSEN

DO, 22.12.2022 ab 15 Uhr
FR, 23.12.2022 ab 15 Uhr
SA, 24.12.2022 9.00 – 13.00 Uhr

mit köstlichem Glühwein, Punsch, Waffeln ...

Unsere Öffnungszeiten am 24.12.2022

SPAR Wieden	06.30 – 13.00 Uhr
SPAR Deutsch Goritz	06.30 – 12.30 Uhr
Café Die Klausen	06.30 – 13.00 Uhr
BauProfi Fachmarkt	07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten am 31.12.2022

SPAR Wieden	06.30 – 13.00 Uhr
SPAR Deutsch Goritz	06.30 – 12.30 Uhr
Café Die Klausen	06.30 – 13.00 Uhr
BauProfi Fachmarkt	07.00 – 12.00 Uhr

- SPAR
- CAFÉ DIE KLAUSEN
- OBST & GEMÜSE
- TRANSPORTE
- TANKEN & WASCHEN
- BAUPROFI

Zeichenwettbewerb an der VS Straden

52. Internationaler Raiffeisen-Jugendwettbewerb

Auch in diesem Jahr fand in der Volksschule Straden der Internationale Raiffeisen-Jugendwettbewerb statt. Die Aktion stand unter dem vielfältigen Thema „Was ist schön?“.

Für jede Altersgruppe war eine eigene Aufgabenstellung vorgesehen. Die Schülerinnen und Schüler überzeugten nicht nur mit tollen Kunstwerken, sie freuten sich auch über attraktive Preise, gespon-

sert von der Raiffeisenbank Straden. Danke für das aktive Mitmachen und herzliche Gratulation allen Preisträgerinnen und Preisträgern!



▲ Volksschule I - 1. Platz: Payer-Lach Bernhard, 2. Platz: Schantl Amy Sophie, 3. Platz: Pichler Jakob



▲ Volksschule II - 1. Platz: Niederl Hannah, 2. Platz: Wohlkinger Valentin, 3. Platz: Schober Hannah

EIN BESINNLICHES UND FROHES WEIHNACHTSFEST

...und alles Gute für das kommende Jahr 2023, wünscht Ihnen Ihre

Wandertag und Herbstwanderung

Ein Unterrichtstag an der frischen Luft

Die erste Wanderung im heurigen Schuljahr führte die 3. und 4. Klassen der Volksschule auf den Rosenberg. Von da tauchten die Stradener Kirchen schon aus dem Nebelmeer auf. Nach der Wanderung zur Aussichtswarte freuten sich die Mutigen über die Besteigung der mehr als 100 Stufen und den herrlichen Rundblick in die Südoststeiermark.

Bei traumhaftem Herbstwetter wanderten die 2. Klassen auf den Sazianberg und genossen den schönen Ausblick. Nach einer kleinen Stärkung ging es wieder zurück in die Schule.

Die 1. Klassen genossen das herbstliche Wetter auf dem Sportplatz und erkundeten den umliegenden Wald.



▲ Herbstwanderung der 2.a Klasse



▲ Herbstwanderung der 2.b Klasse



▲ Wandertag der 3. und 4. Klassen der VS Straden



▲ Die 1.a. Klasse erkundete den Wald

Fahrradprüfung **bestanden**

In diesem Schuljahr starteten wir gleich zu Beginn mit dem theoretischen Teil der freiwilligen Radfahrprüfung. Wir übten fleißig und nach bestandener schriftlicher Prüfung in der Schule, waren die Schüler:innen bereit für die

Übungsfahrt an der großen Kreuzung in Straden. Nach einigen Proberunden bestanden alle Kinder der 4. Klasse noch vor den Herbstferien die Radfahrprüfung. Viel Spaß beim Fahren!



Obstsalat **selbstgemacht**

Herbstzeit ist Erntezeit. Anfang Oktober verarbeiteten die Schüler:innen der 2. Klassen der VS Straden überwiegend heimisches Obst zu einem köstlichen Obstsalat, der im Anschluss daran in der Gemeinschaft genüsslich verspeist worden ist. Ein herzliches Dankeschön dafür an die mitwirkenden Eltern!



Kinder ins Theater

Opernfahrt nach Graz



Nach einer mehrjährigen Pause war es heuer wieder möglich, dass unsere beiden vierten Klassen nach Graz ins Opernhaus fahren konnten. Die Raiffeisenbank Straden lud uns am 14. November zu diesem unvergesslichen Erlebnis ein und organisierte von der Busfahrt über die Eintrittskarten bis hin zum gemeinsamen

Abschluss bei McDonald's alles für die Kinder der VS und die Begleitlehrerinnen. Das Musical „Frau Holle“, altbekannt und jetzt mit neuen Inhalten zum Thema Klimaschutz und Umwelt aktualisiert, machte allen sehr viel Freude und weckte bei vielen die Begeisterung für kulturelle Ereignisse. DANKE für diesen tollen Tag!

Weihnachtspackeraktion

Kinder helfen Kindern - Round Table



Gemeinsam sammelten die Kinder der Volksschule Straden Weihnachtsgeschenke für Kinder, die sonst zu Weihnachten kein Geschenk bekommen würden, diesmal für Rumänien. So kamen auch heuer wieder viele, viele Packerl

zusammen – Kinder helfen Kindern und zaubern ein Lächeln und Freude in die Gesichter von anderen Kindern. Ein wunderschöner Grundgedanke zu Weihnachten! Ein Dankeschön an alle, die Geschenke gebracht haben!

Wir sagen

DANKE!



Frau Dipl. Päd. VOL Dorothea Wedam war seit 2004 an der VS Straden tätig. Als klassenführende Lehrerin war sie eine äußerst kompetente und methodisch-didaktisch versierte Lehrerpersönlichkeit. Durch ihre ruhige und lebenswerte Umgangsweise mit den Schüler:innen gab es im Unterricht immer ein angenehmes Lernklima. Ihre Vorlieben für den Sport und das Lesen hat sie sehr gewissenhaft in den Schulalltag einfließen lassen. Am 01.11.2022 hat Frau Wedam den wohlverdienten Ruhestand angetreten. Wir wünschen unserer lieben Dorli alles Gute für den bevorstehenden Lebensabschnitt und bedanken uns recht herzlich für die langjährige Arbeit an der VS Straden! Auch der Elternverein bedankte sich bei ihr.

Frau Sabina Schreiner war von 08.09.2021 bis 31.10.2022 als administrative Unterstützungskraft an der VS und MS Straden tätig. Neben ihrer wertvollen Arbeit im Büro und der Unterstützung von Schulleitung und Lehrer:innen musste sie auch oftmals bei der Arbeit mit den Kindern aushelfen. Begleitung bei Wandertagen und Exkursionen, Aufsicht in den Klassen, Mitarbeit bei der Durchführung der Corona-Testungen waren nur einige ihrer Aufgabenbereiche. Frau Schreiner hat unseren Schulalltag durch ihre äußerst freundliche und hilfsbereite Art und ihrem umsichtigen Blick sehr bereichert. Liebe Sabina! Wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft und sagen nochmals DANKE für deine Arbeit!





▲ Die Kinder waren voller Freude am Striezelbacken

Striezel backen

Köstlicher Striezelduft durchzog die Schule

Nachdem es wegen Corona lange Zeit nicht möglich war, gemeinsame Aktivitäten an der Schule mit den Eltern durchzuführen, freut es uns und die Kinder umso mehr, dass es im heurigen Schuljahr wieder möglich ist. In der Zeit vor Allerheiligen durchzog köstlicher Striezelduft das ganze Schulhaus. Fast alle Klassen haben mit Hilfe der Eltern Striezel gebacken und/oder herbstliche Basteleien hergestellt.

Neuer Vorstand

des Elternvereins stellt sich vor

Der Vorstand des Elternvereins der Pflichtschulen Straden besteht in diesem Schuljahr aus folgenden Mitgliedern:

Obfrau:
Martina Lackner, Krusdorf
Obmann-Stellvertreter:
Robert Frauwallner, Karbach

Kassier:
Melanie Gether, Neusetz
Kassier-Stellvertreter:
Elisabeth Scherr, Waasen a. Berg
Schriftführer:
Birgit Neubauer, Schwabau
Schriftführer-Stellvertreter:
Daniela Neubauer, Sulzbach



▲ Sitzend: Robert Frauwallner, Birgit Neubauer - Stehend: Melanie Gether, Daniela Neubauer, Martina Lackner, Elisabeth Scherr



▲ Köstliche Kastanien gab es für die 2. Klasse der VS Straden

Kastanien essen

in der Volksschule Straden

Herbstzeit ist Kastanienzeit. Und so haben die Eltern der 2. Klasse es ermöglicht, dass die Kinder auch in der Schule Kastanien essen können. In selbstgefalteten Stanitzeln bekamen die Kinder köstliche Kastanien und verspeisten sie gemeinsam im Schulgarten der VS Straden. Ein herzliches Dankeschön dafür an Frau Einfalt und Frau Schantl!

Laternenfest zu St. Martin

Pfarrkindergarten & Kinderkrippe Straden



Neue Turnbank und neuer Turnkasten

für den Pfarrkindergarten



Wir sind heuer gut ins neue Kindergartenjahr gestartet und der Alltag hat uns bereits wieder. Die Kinder haben Freundschaften geknüpft und fühlen sich in ihren Gruppen wohl. Besonders viel Freude und Spaß haben sie beim Turnen und der wöchentlichen Bewegungsbaustelle. Durch unseren

neuen Sprungkasten und die neue Turnbank können wir den Kindern herausfordernde Stationen aufbauen.



▲ Karin Knobauer, Robert Frauwallner, Kerstin Meßner und Sandra Feiler

Stainzer Schulwegpolizei

gibt es seit fast 20 Jahren

Als Dankeschön für ihre Arbeit im abgelaufenen Schuljahr wurden die Stainzer Schulwegpolizisten von der Marktgemeinde Straden zum bereits gemeinsamen traditionellen Buschenschankbesuch eingeladen. Seit knapp 20 Jahren begleiten die Schulwegpolizisten morgendlich die Schüler sicher über den an der B 66 gelegenen Zebrastreifen in Richtung Bushaltestelle beim Haus der Vulkane. Dank dieser ehrenamtlich durchgeführten Tätigkeit gab es bislang an der sehr stark befahrenen

Hauptverbindungsroute zwischen Bad Radkersburg und Felzbach keine Unfälle. Wir hoffen diese Tätigkeit für unsere Kinder und Jugendliche noch sehr lange aufrecht erhalten zu können und wünschen uns dabei weiterhin unfallfrei zu bleiben. Da mit Ende dieses Schuljahres einige Eltern ihre Tätigkeit beenden, werden neue Schulwegpolizisten gesucht. Interessierte können sich jederzeit gerne bei Robert Frauwallner oder im Marktgemeindeamt melden.

Ferienzeit

= Lesezeit!



Die BIM hat heuer im Sommer bereits zum zweiten Mal mit Unterstützung des Landes Steiermark eine Leseaktion durchgeführt. Die Kinder haben in den Ferien fleißig gelesen und für jedes Buch einen Stempel in ihren Lesepass bekommen. Für einen vollen Pass gab es gleich ein Geschenk. Aus allen abgegebenen Pässen sind noch zusätzliche Preise verlost worden. Die stolzen Hauptgewinnerinnen sind Elisabeth Sudy und Emma Horwath, weitere Preise erhielten Josef Jammerbund-Platzer und Valentin Wohlking. Wir gratulieren herzlich, freuen uns über unsere begeisterten Leserinnen und Leser und hoffen, dass nächstes Jahr wieder viele Kinder mitmachen!





▲ Erfolgreiche Fußballmannschaft der Mittelschule Straden

Fußball-Schülerliga

3. Platz geht an die Mittelschule Straden

Am 10. November wurde am Sportplatz in Wieden die Hinrunde der Fußball Schülerliga gespielt. Die Stradener Mannschaft, angeführt von Kapitän Philipp Rauch, erreichte dabei den dritten Platz. Das kompakt stehende Team musste sich der MS Bad Radkersburg und MS St. Peter a. O. geschlagen geben.

Durch ein Unentschieden gegen Deutsch Goritz und den Sieg gegen Mureck standen am Ende vier Punkte am Konto der Stradener Mannschaft, die von Mag. Christoph Monkschein betreut wird. Es fehlte an diesem Tag leider das nötige Torschussglück, dennoch war die Freude über das von Simon Hirtl erzielte Tor groß.



▲ Die 3. Klassen der MS Straden trauten sich, Fragen zu stellen

Workshop „Achtung, Liebe!“

in freundschaftlicher Atmosphäre

Am 17. November wurden die beiden 3. Klassen der Mittelschule vom Team „Achtung, Liebe!“ besucht und durften an einem vierstündigen Workshop teilnehmen. Es wurden Themen wie die erste Liebe, Pubertät, Veränderungen des Körpers, Aufklärung und Sexualität erarbeitet und mit den Jugendlichen offen darüber diskutiert.

Das Team von „Achtung, Liebe!“ besteht aus Studentinnen und Studenten der Initiative Austrian Medical Students' Association, die

über eine sexualpädagogische Ausbildung verfügen. Es ist ihnen ein Anliegen, für Kinder und Jugendliche eine Ansprechperson zu sein. Zum anderen sind sie auch mit den Medien vertraut und wissen genau, welche Themen gerade aktuell sind.

Es herrschte eine sehr freundschaftliche Atmosphäre während des von Mag. Martina Nöst organisierten Workshops und die Schülerinnen und Schüler trauten sich Fragen zu den Themen Liebe und Sexualität zu stellen.



Wir danken allen für die lustigen, gemütlichen Stunden, die Sie bei uns verbracht haben und freuen uns ab dem 7. Jänner auf ein Wiedersehen!

DAS LIEBECK

Zauberhafte Weihnachten
© einen guten Rutsch!

Edi Sandra
Andi Bettina Janine
Miha Gitti Florian

bezahlte Werbung

Vorstellung Neue Schulleitung



▲ Maria Kazianschütz ist Schulleiterin der MS und PTS Straden

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Eltern, hiermit möchte ich mich offiziell bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Maria Kazianschütz und ich habe seit Herbst die Funktion der betrauten Schulleiterin der MS und PTS Straden übernommen. Ich habe bereits einige Jahre an der MS und PTS Straden als Lehrerin unterrichtet, durfte auch die Funktion der Klassenvorständin übernehmen und habe somit den Vorteil, die Marktgemeinde Straden, die Gegebenheiten und die Schülerinnen und Schüler bereits gut zu kennen.

Ich bin stets bemüht, meine Arbeit umsichtig und verantwortungsbewusst auszuführen. Auch meine neue herausfordernde Aufgabe werde ich mit viel Freude und Motivation meistern. Ich freue mich auf ein spannendes Schuljahr, schöne Momente und Erinnerungen sowie eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten der Schule.



▲ Wichtige Tipps zum Umgang mit digitalen Medien wurden von der Polizei vermittelt

Präventionsprojekte der Polizei an der Mittelschule

Im November gab es für alle Klassen der Mittelschule informative Projektstunden mit zwei speziell geschulten Beamten der Polizei. Frau Anita Wolf und Herr Mathias Gumhold gaben in den ersten Klassen zahlreiche Tipps zum sicheren Umgang mit digitalen Medien und klärten über mögliche Risiken bei der Nutzung beliebter Plattformen auf. So wiesen die geladenen Experten darauf hin, welche Einstellungen vorzunehmen sind,

um die Privatsphäre zu schützen oder wie mit verhängstigen Kettenbriefen umzugehen ist. Nach den Vorträgen hatten die Schülerinnen und Schüler auch Gelegenheit, Fragen zu stellen. In der zweiten Klasse standen die neuen Medien ebenso im Mittelpunkt, während in den dritten und vierten Klassen neben Social Media auch die Themen Jugendschutzbestimmungen und Suchtprävention behandelt wurden.



ÖKB OV STRADEN OKB

Die Kameraden des
ÖKB Ortsverbandes STRADEN
wünschen Ihnen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein
gesundes neues Jahr 2023.

Zusätzlicher Schwerpunkt im NAWI-Zweig

Die Kinderfreunde
Hof bei Straden
wünschen allen Familien
ein frohes Weihnachtsfest sowie
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weihnachtswünsche

Weil bald wieder Weihnacht ist,
fühl' ich mich so froh.
Und dann krabbelt's,
und dann zappelt's,
und es brodeln lichterloh.
„Danke“, sag' ich leise dann,
„dass ich mich so freuen kann.“



Und wenn wir zusammen sind
unter'm Weihnachtsbaum,
spür' ich's klingen,
hör' ich's singen,
wie im allerschönsten Traum.
„Danke“, sag' ich leise dann,
„dass ich mich so freuen kann.“

Ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben, erholsame Tage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023 wünschen Veronika Weinhandl und Maria Kazianschütz mit dem Pädagog*innenteam der Volks- und Mittelschule Straden!



Frohe Weihnachten

UND EIN GUTES NEUES JAHR

wünscht Ihnen Ihr GRAWE Team Bad Gleichenberg!

Oberinspektor
OTMAR WALTER
0664/53 39 094

Bezirksdirektor-Teamleiter
KARL LACKNER
0664/540 15 63

KFZ-Zulassung/Frontoffice
PETRA PRUTSCH
03159/20640

Oberinspektor
MICHAEL POTZINGER
0664/750 79 497

Repräsentantin
MICHELLE KNECHTL
0664/88 830 850

Kundencenter Bad Gleichenberg, Radkersburger Straße 23, 8344 Bad Gleichenberg
03159 20260 • badgleichenberg@grawe.at

GRAWE Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Ein ruhiges, gesegnetes Weihnachtsfest

sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen wir all
unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Danke für die angenehme Zusammenarbeit und Ihre Treue.



MALERMEISTER PETER KREINER, Markt 15, 8345 Straden

Ihr Qualitätspartner

für **Bad Heizung Service**

Standortleiter und Fachberater:
Christian Pichler

+43 (0) 699 1555 2109

Fachberater:

Alexander Kaufmann

+43 (0) 699 1555 5978

mit Ihrem Team wünschen Ihnen
FROHE WEIHNACHTEN
und alles Gute für 2023



Straden 58 | 8345 Straden | 03473/7336 | www.krobath.at

7 Fragen zum Thema Bewegung, die Sie in Ihrer Erziehung unbedingt berücksichtigen sollten

Diese Fragen erörterte beim Vortragabend der Eltern-Kind-Bildung der Marktgemeinde Straden Herr Prof. Dr. Erich Frischschlagler im Haus der Vulkane. Der abschließende Eltern-Kind-Bildungsvortrag des siebten Bildungsjahres wurde gemeinsam mit der Mittelschule Straden veranstaltet.

In seinen Ausführungen ging Herr Frischschlagler auf die Notwendigkeit von Bewegung in der Sozialisierung von Kindern ein. Diese soll nicht nur zugelassen, sondern auch gefördert werden. Im Alltag erleben wir sehr oft, dass Bewegung bewusst oder unbewusst verhindert wird. Wenn das passiert, berauben Eltern ihren Kindern um wichtige Erfahrungs- und Entdeckungsmöglichkeiten und letztlich auch um die Lernkonzepte, die sie daraus ableiten. Wenn Eltern wollen, dass sich Körper, Gehirn und Psyche ihrer Kinder gesund entwickeln, dann sind regelmäßige Bewegungserfahrungen essenziell.

Die beste Motivation für mehr Bewegung ist die körperliche und mentale Veränderung, die sich bereits nach einer



▲ Dr. Erich Frischschlagler referierte zum Thema Bewegung und lud zum Mitmachen ein

dreimonatigen Trainingsphase einstellt. Fit in 100 Tagen, wenn Sie so wollen. Für Untrainierte sind bereits drei Ausdauerworkouts pro Woche ausreichend, um nach drei Monaten die maximale Sauerstoffaufnahme (VO2 max) zu verdoppeln. Das spürt man im Alltag überall, in jedem Treppenhaus, beim Radfahren, bei der Arbeit. Man hat einfach doppelt so viel Energie zur Verfügung. Die Kunst dabei ist, dass Untrainierte die richtige Anleitung bekommen, um diese drei Monate durchzuhalten und Ausdauer und Kraft aufzubauen und meist auch Ge-

wicht abzubauen. Nach den drei Monaten hört niemand mehr auf, weil niemand mehr sein altes Leben zurückhaben will. Praktische Übungen rundeten den sehr informierten Vortragsabend ab.

Am Donnerstag, dem 19. Jänner 2023, startet das neue Bildungsjahr mit dem Vortrag „Fit für die Volksschule – Wie Eltern ihre Kinder mit Alltagsmitteln fit für die Schule machen können“. Referentin ist Frau Veda Aliti, Beginn ist um 19 Uhr im Haus der Vulkane in Stainz bei Straden.

Bildungsvortrag Eltern unter Druck Abschied von der Perfektion mit Mag. Karoline Hubner

Unter diesem Titel fand der Eltern-Kind-Bildungsvortrag Mitte Oktober im Haus der Vulkane statt. Familienreferent Ing. Robert Frauwallner konnte dazu gemeinsam mit den Mitveranstaltern des Vortragsabends, dem Pfarrkindergarten Straden, unter anderem vertreten durch Daniela Jettl, die Referentin Mag. Karoline Hubner begrüßen.

Das Wort „Perfektion“ kommt ursprünglich aus dem lateinischen und bedeutet Vollkommenheit, es wird dabei ein Zustand beschrieben, den man nicht mehr verbessern kann.

Unser Verhalten ist geprägt von unseren Gedanken, unseren Einstellungen und von unseren Gefühlen. Wobei sich Menschen in ihren Wertvorstellungen und Denkweisen sehr stark voneinander unterscheiden können. Es gibt nicht mehr die perfekte, richtige Erziehungsmethode, es gibt viele verschiedene Ansätze und Methoden, in unterschiedlichen Lebenslagen mit den unterschiedlichsten gesellschaftlichen und sozialen Voraussetzungen. Die Erziehung läuft nicht mehr neben den Erwachsenen her, jetzt nimmt die Erziehung von Kindern und was sie dabei lernen einen wesentlichen Bestandteil des Lebens der Eltern bzw.



▲ Referentin Mag. Hubner (Bildmitte) mit dem Kindergartenteam und GR Ing. Frauwallner

Erziehungsberechtigten ein, sie rückt immer mehr in den Fokus. Eltern sind Förderer ihrer Kinder, Nachhilfelehrer/in, Taxifahrer/in (zu den Kursen, Veranstaltungen der Kinder, zu Freunden, zur Schule oder dem Kindergarten), Freizeitgestalter/in, Seelentröster/in, Grenzensetzer/in, Diplomat/in und noch vieles mehr. Der Wunsch, dabei alles richtig zu machen und nur das Beste für das eigene Kind/die eigenen Kinder zu wollen, erzeugt dabei einen großen Druck auf die Eltern. Dabei darf man nicht vergessen, dass wir Menschen sind und dass

wir auch Fehler machen dürfen und auch machen sollen. Nur so können wir daraus lernen und es auch schaffen, mit frustrierenden Erlebnissen und Erfahrungen umgehen zu können. Es ist menschlich, Fehler zu machen und es ist menschlich, zu verzeihen. Je stärker Eltern unter Druck geraten, desto leichter verlieren sie wesentliche Werte und worum es ihnen wirklich geht, aus den Augen. Sich die Zeit zu nehmen und in Ruhe darüber nachzudenken, was man wirklich will, bedeutet für die Kinder ein klareres und einfacheres Leben.

ÖKB Ortsverband STRADEN

PREISSCHNAPS

Samstag, **28. Jänner**
im **BS LINDNER** in Radochen
Beginn: 13.00 Uhr - Nennungschluss: 14.00 Uhr
Kartenpreis € 5,- Maximal 5 Karten.
1. Preis € 300,-
2. Preis € 200,-
3. Preis € 100,- 32 Preise!

**DER VEREIN LEIV
BLAURACKENVEREIN**

WÜNSCHT UNSEREN
MITGLIEDERN
EIN GESEGNETES
WEIHNACHTSFEST

&
EIN
**FRIEDVOLLES,
GESUNDES,
NEUES JAHR 2023**

WIR DANKEN FÜR IHRE
UNTERSTÜTZUNG!

OBM KARL LENZ & GF BERND WIESER

**Der Weg
ist das Ziel**

Auf den Spuren des Apostels
Jakobus mit dem Fahrrad von
Stainz bei Straden nach
Santiago de Compostela.

**Reisevortrag /Film
von Walter Wippel**

Neuer Termin!

24.01.2023, 19:00 Uhr
Haus der Vulkane, Stainz/Straden
Eintritt frei!

Karla 1, 8345 Straden
Tel.: 0664 76 12 116
E-Mail: wein@pock-wein.at

Verschenken Sie pures
Trinkvergnügen mit
Geschenkpaketen vom
Weingut Pock!

Besuchen Sie uns jetzt und wählen Sie aus unserem
reichhaltigen Sortiment ein schönes Geschenk für
Ihre Lieben!
Genießen schmeckt am besten gemeinsam!

Die schönsten Geschenke
kann man nicht
in Geschenkpapier einpacken:
Liebe, eine tolle Familie,
gute Freunde, Gesundheit
und glücklich sein.
All das wünschen wir Euch
zu Weihnachten von ganzem Herzen!

Eure Familie Pock



▲ Straden Theater bedankt sich für die zahlreichen Besucher

Einladung ins Glück

Theatersaison abgeschlossen

Mit einer "Einladung zum Fröhlich sein", nach längerer pandemiebedingter theaterloser Zeit, wurde versucht, dem treuen Publikum wieder etwas gute Stimmung zu vermitteln. Straden-Theater präsentierte das Stück "Einladung ins Glück, ein heiteres Lustspiel in drei Akten. Die Gäste kamen und nutzten die Überraschungsgäste unserer vier starken Frauen zu amüsieren. Besonders stauen konnten sie über das Organisationstalent der Köchin Minna, die durchwegs

unterschiedlichen Partner den ebenso individuellen Damen aus dem Hause Schönauer sozusagen á la carte zu servieren. Zum Schluss konnte noch der Geburtstag der Chefin, standesgemäß vom Floristen Meister mit Blumen besiegt und mit einem Ständchen besungen, gefeiert werden. Damit verabschiedet sich Straden-Theater für heuer von seinen Gästen und allen, die zum Gelingen beigetragen haben, dankt allen Sponsoren für die Unterstützung und wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.



▲ Das neu formatierte Damenquartett "Just for fun"

Premierenkonzert für „Just for fun“

Im Kulturhauskeller Straden gab das Vokalensemble „Just for fun“ ihr Premierenkonzert. Brigitte Pichler, Tamara Gallowitsch, Roswitha Edler-Dreisiebner. Die vier „mutigen Frauen“, so wie Sigrid Lugitsch das Quartett benannte, brachten in ihrem Konzert Songs von österreichischen und deutschen Liedermachern mit eigenen Arrangements sowie Eigenkompositionen. Neben ihrem vierstimmigen a capella Gesang überzeugten sie mit Begleitungen und Soli auf verschiedenen Instrumenten. Das Publikum im vollen Kulturhauskeller bedachten die Musikerinnen mit lang anhaltendem Applaus.

unser erstes Konzert gegeben - „Glück“, erklärte Roswitha Edler-Dreisiebner. Die vier „mutigen Frauen“, so wie Sigrid Lugitsch das Quartett benannte, brachten in ihrem Konzert Songs von österreichischen und deutschen Liedermachern mit eigenen Arrangements sowie Eigenkompositionen. Neben ihrem vierstimmigen a capella Gesang überzeugten sie mit Begleitungen und Soli auf verschiedenen Instrumenten. Das Publikum im vollen Kulturhauskeller bedachten die Musikerinnen mit lang anhaltendem Applaus.

Herwig Brucker



▲ Peter Lenz begeisterte mit seinen Musikerfreunden das Publikum

„Heimspiel“ für Peter Lenz



Im Rahmen der Konzertreihe „Jazzliebe“ gastierte das „Peter Lenz Quartett“ im Kulturhauskeller Straden. Der Dirnbacher Schlagzeuger präsentierte mit seinen Musikerfreunden Luis Bonilla (Posaune), Konstantinos

Bourvaris (Gitarre) und Hrvoje Kralj (Bass) Jazzstandards und Kompositionen aus eigener Feder. Die Spielfreude der vier Musiker übertrug sich auch auf das Publikum, das begeistert mitging.

Herwig Brucker





Im Onlineshop rund um die Uhr für Sie da!

Wir wünschen frohe Festtage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

Aktuelle Öffnungszeiten unter krispel.at

Weingut Krispel GmbH | Neusetz 29, 8345 Hof bei Straden | office@krispel.at | +43 3473 7862 | www.krispel.at



▲ Der Musikverein Eichkögl begrüßt die Gäste zum Frühschoppen

Erntedankfrühschoppen der Marktmusikkapelle Straden

Am 9. Oktober veranstaltete die Marktmusikkapelle Straden wieder ihren traditionellen Erntedankfrühschoppen im Kulturhaus Straden.

Musikalisch umrahmt wurde das Programm vom Musikverein Eichkögl. Als besonderes Special wurden heuer kleine Likörfläschchen für die Unterstützung der neuen

Tracht der Marktmusikkapelle verkauft. Die neue Tracht wird im Jubiläumsjahr 2023 am 30. Juni präsentiert.

Zwischen 30. Juni und 2. Juli 2023 veranstaltet die Marktmusikkapelle ihr Jubiläumswochenende. Weitere Infos hierzu folgen demnächst.

Christine Frankl



▲ Mitglieder des Bundes Steirischer Heimatdichter

Steirische Heimatdichter haben in Stainz bei Straden vorgelesen

Der Bund steirischer Heimatdichter veranstaltete gemeinsam mit dem Singkreis Stainz bei Straden unter der Leitung von Mag. Bernabe Palabay und Karl Lenz einen musikalisch-literarischen Abend. Aus dem heuer veröffentlichten 22. Band "Gedichten und Geschichten" des Bundes haben die Autorinnen und Autoren einige Auszüge daraus vorgelesen. Umrahmt wurde der Abend mit Musik und Gesang.

"Dalebtes, Dazöhltes und Dalogenes"

Drei Attribute, mit denen sich die Inhalte der Dichtungen

nach Präsident Anton Wilfinger beschreiben lassen. Wilfinger kann sich noch gut an seinen ersten Besuch bei der Lesung in Stainz zurückerinnern: "Es war in den Neunzigern, damals wurde die Lesung noch auf einem Dachboden vorgetragen." Im neuen Band sind nun Werke von insgesamt 52 Poetinnen und Poeten zu lesen. Fünf von ihnen, Franz Geissler, Helmuth Kotzbeck, Erika Zötsch, Sepp Meier und Karl Lenz, waren in Stainz zugegen, um Auszüge aus ihren Werken ganz hautnah und persönlich den Zuhörenden vorzutragen.



▲ Das Team bei der Obstbaum-Ausgabe

600 neue Streuobstbäume für das Steirische Vulkanland

Der Blaurackenverein LEiV hat in der Region Steirisches Vulkanland Mitte November wieder 600 Streuobstbäume ausgegeben: „Der Großteil sind Apfelbäume, aber auch ein paar Kirsch- und Mostbirnbäume sind dabei“, erzählt der Organisator der Aktion Stefan Tschiggerl. „Die Bäume werden mit Schutzmaterial (Wühlmausgitter, Rehschutzzaun, Pflanzpfahl) geliefert“, weiß der Geschäftsführer des Vereines Bernd Wieser. Ein Großteil der zukünftigen Besitzer kommt aus dem Natura 2000-Gebiet, aber auch Interessenten aus dem

gesamten Bezirk Südoststeiermark wurden mit Bäumen bedient. Neben den beiden Organisatoren vom Blaurackenverein LEiV waren Isabella Wieser und die weiteren MitarbeiterInnen Curd Ranz, Alois Absenger und Lisi Ofner aktiv bei der Ausgabe dabei. Karl Lenz, gleichzeitig auch Obmann des Vereines OBSTWEIN.GARTEN Straden hofft, dass diese nachhaltige Aktion auch in den kommenden Jahren durchgeführt werden kann. „Wir möchten da auch die Schulen der Region ganz stark miteinbinden“, so Lenz.

Karl Lenz



▲ Erich Wiedner präsentiert Museum Nostalgisches Landleben

Albaniens Honorarkonsulin besuchte das Steirische Vulkanland

Die Honorarkonsulin von Albanien, Dr. Marianne Graf, besuchte wieder einmal den Blaurackenverein LEiV. Die Blaurackepatin kam mit ihrem Mann und einigen Freunden, um ihre „Patenkinder“ in natura zu erleben. Geführt vom Geschäftsführer des Vereines Bernd Wieser waren sie natürlich erfolgreich, einige

Jungvögel wurden gesehen. Zum Abschluss des Treffens führte Erich Wiedner die Besucher durch sein Museum Nostalgisches Landleben. „Viele dieser alten Gerätschaften stehen heute noch in Albanien in Verwendung und sind Stand der Technik“, erzählt Marianne Graf.

Karl Lenz



▲ Verein LEiV beim Kastanienbraten am Weingut Tropper in Markt

Heiße Kastanien beim Blaurackenverein LEiV

Als kleines Dankeschön für die Mithilfe beim Blaurackenfest und beim Klauben der Äpfel in den Streuobstgärten lud der Vorstand des Blaurackenvereines LEiV alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Kastanien und Sturm zum Weingut Tropper in Markt ein. Geschäftsführer Bernd Wieser hatte mit seiner Frau

Isabella das Kastanienbraten organisiert. Obmann Karl Lenz war zum Braten eingeteilt, was er mit Hilfe von Edi Tropper sen. zur Zufriedenheit aller bewerkstelligte. Neben Kastanien und Sturm konnten natürlich auch andere Spezialitäten vom Weingut Tropper verkostet werden.

Karl Lenz



Das LEBEN zelebrieren.

Mache keinen Unterschied zwischen unbedeutenden und sehr wichtigen Dingen. Sei bei allem, was du tust, aufmerksam, und alles wird bedeutsam werden.

Die Bedeutung geht von dir aus, du verleihst sie den Dingen. Sie ist dein Geschenk an die Welt. (Osho)

In großer Dankbarkeit für viele gute Begegnungen und schöne Projekte wünschen wir Ihnen/Euch/Dir eine wundervolle, fröhliche, magische Weihnachtszeit und ein erfülltes neues Jahr 2023!

Michaela Gether-Kranz Team
GETHER
die Einrichter

come TOGETHER
get TOGETHER
create TOGETHER

30 Jahre Hyundai

Jubiläumsaktion.

Mehrfach profitieren & gleich losfahren.

Für noch mehr Fahrspaß – profitieren Sie jetzt bei den beliebtesten Modellen gleich 3-fach:
✓ Prompt verfügbar ✓ Jubiläumsbonus ✓ Winterkomplettreder

i20 i Line Plus schon ab € 18.420,-**	TUCSON edition 30 schon ab € 31.990,-**	KONA edition 30 & edition 30 plus schon ab € 24.390,-**
--	--	--

inklusive HYUNDAI JUBILÄUMSBONUS – hyundai.at/30jahre

Autohaus Moik GmbH u. Co KG
Karbach 30 | 8345 Straden | Tel. 03473-8252 | www.auto-moik.at

Ihr Moik Team wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage sowie gute Fahrt im neuen Jahr.

bezahlte Werbung

bezahlte Werbung



▲ Die Mannschaft des Blaurackvereines LEIV beim Äpfelklauben

Äpfel über Äpfel

Apfelerntemaschine erstmals erprobt

Fleißig beim Äpfelklauben waren die Mitarbeiter:innen und Ehrenamtliche beim Blaurackverein LEIV. „Es ist ein unglaublich gutes Apfeljahr und ich bin den Helfern sehr dankbar“, erzählt der Geschäftsführer des Vereines Mag. Bernd Wieser.

In den zahlreichen Streuobstgärten, die alle biozertifiziert

und die Äpfel daher einen guten Preis erzielen, wird das Obst sortenrein gesammelt und abgeliefert. „Ausprobiert haben wir heuer erstmals eine Apfelerntemaschine, eine sogenannte Obstraupe, und diese funktioniert hervorragend“, freut sich Hans Kern aus Oberrakitsch.

Karl Lenz



▲ Interessierte Besucher beim Streuobstsortentag

Streuobstsortentag

im Naturschaugarten Stainz

Der Blaurackverein LEIV hat im Naturschaugarten Stainz seinen diesjährigen Streuobstsortentag abgehalten. Mehr als 200 Obstsorten wie Äpfel, Birnen, Zwetschen, Pfirsiche, Quitten, Mispeln und andere wurden gesammelt, bestimmt und zu einer Ausstellung aufgelegt. Im Zuge dieser interessanten

Karl Lenz

Veranstaltung hielt Obmann Karl Lenz die Jahreshauptversammlung des Vereines OBST. WEIN.GATREN Straden ab. Landesobmann Gerhard Czelecz lobte die zahlreichen Aktivitäten des Vereines und gratulierte zum Erreichen des Mitgliederstandes von mehr als 100.



▲ Berg- und Naturwächter von der Ortseinsatzstelle Straden

Neue Vogelfutterhäuschen

der Berg- und Naturwacht Straden

Die Berg- und Naturwächter von Straden waren wieder handwerklich aktiv. Unter der Organisation von Tischlermeister Josef Gether wurden in der Werkstätte der gleichnamigen Tischlerei 100 Futterhäuschen gebaut, damit unsere gefiederten Freunde im Frühling sollte man die Fütter-

ung nur langsam ausklingen lassen, denn gerade bei späten Wintereinbrüchen können Futterstellen sehr wichtig für früh eintreffende Zugvögel sein. Die Futterhäuschen sind bei Anton Edler sen. (0664/73490229), bei der Weinhandl-Mühle in Dirnbach oder beim Weihnachtsmarkt in Straden erhältlich.



▲ Der Seniorenbund Straden beim Tagesausflug

Seniorenbund Straden

Ganserlessen und Tagesausflug

Schon seit einigen Jahren fahren Mitglieder des Seniorenbundes, Ortsgruppe Straden, ins Burgenland, ganz genau nach Deutsch Tschantschendorf zum Ganserlessen. Diesmal waren es insgesamt 55 Personen, die mit Vulkanlandreisen Karl Hütter unterwegs waren. Musikalisch unterhalten wurde die Runde von den „Schlawinern“. „Das Essen war vorzüglich, die Musik unterhaltsam, es hat allen sehr gut gefallen, es wurde viel getanzt, auch haben einige den Ort zu Fuß erkundet und den Sonnenschein genossen“, so die Obfrau der Gemeinschaft Anni Leitl. Den Abschluss bildete das gemeinsame Lied „Wahre Freundschaft“.

Der Tagesausflug des Seniorenbundes Straden führte

diesmal zum Gewinner 2020 bei „9 Plätze 9 Schätze“ in die Weststeiermark. Die Strutzmühle ist ein kostbares Kleinod mit einer mehr als 150-jährigen Geschichte. Als „Müller“ führt Peter Fürbass die Gäste persönlich durch sein Lebenswerk und zeigte, wie bis vor rund 60 Jahren Getreide zu Mehl vermahlen wurde.

Nach dem Mittagessen fuhr die interessierte Gruppe mit Vulkanlandreisen Karl Hütter weiter zum Handwerkdörfel nach Pichla bei Mureck. Gerhard Seher, der "Vater" des Handwerkdörfels, hat in vielen Jahren historisches Handwerkszeug zusammengetragen. Dieses Kleinod wurde 2021 bei „9 Plätze 9 Schätze“ mit dem 3. Platz ausgezeichnet. Aber nicht nur Handwerkszeug aus dem vergangenen Jahrhundert hat er hier zusammengetragen, er hat auch in liebevoller Kleinarbeit im Alpenraum nach historischen Gebäuden gesucht, abgetragen und in seinem Handwerkdörfel wieder neu aufgebaut und sie somit für die nachfolgenden Generationen konserviert. Der Abschluss wurde in einer heimischen Buschenschenke gemacht.



ein gesegnetes weihnachtsfest und einen guten rutsch ins neue jahr

Schuster

ERDBEWEGUNG – TRANSPORTE
Neusetz 31 – 8345 Straden

bezahlte Werbung

Es gibt ihn wieder. Das Original.

Der originale Schladminger aus Steinerloden. Ein „originales“ Geschenk.

Auch in Sonder- & Übergrößen

Auch in großen Größen. In Gnas, Tel. 03151/2275 und Feidbach, Tel. 03152/4180

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

www.goldmann-mode.at

bezahlte Werbung



Leben & Lernen in der Südoststeiermark

Von einer gleichgestellten Region profitieren alle

Im Rahmen des Projekts „Leben & Lernen in der Südoststeiermark“ wurde neben der Durchführung einer spannenden Bildungsreihe über die Themen der Region ein spezieller Fokus auf weibliche Lebenswelten gelegt. „Seit nunmehr vier Jahren ist Gleichstellung ein Thema, das im Regionalmanagement Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland Einzug in die verschiedensten Projekte hält“, erklärt Regionsvorsitzender LAbg. ÖkR Franz Fartek. „Die Unterstützung und Wertschätzung der Frauen in der Region ist uns ein wesentliches Anliegen, halten sie doch das soziale Gefüge in den Gemeinden und der Region aufrecht – von der Pflege Angehöriger über das Ehrenamt bis zur Haushaltsführung.“ So besteht mittlerweile ein Netzwerk Frauen.Kraft Südoststeiermark, das sich regelmäßig trifft, um Themen zu diskutieren, die Frauen aller Altersklassen in der Region beschäftigen. Dabei geht es neben „Dauerbrennern“, wie Kinderbetreuung, Beschäftigung, Pflege und Mobilität, auch um Wirtschaft, Politik oder persönliche Netzwerke. Interessierte Frauen und Männer sind gerne eingeladen, beim nächsten Treffen dabei zu sein.

Beim Impulsabend Gleichstellung am Land am 10. November 2022 lud man nun gemeinsam mit dem Projektpartner Landentwicklung Steiermark in das Gerberhaus in Fehring. Auf die Besucherinnen und Besucher wartete eine

Veranstaltung am Puls der Zeit mit einer spannenden Keynote von Sozialwissenschaftlerin Mag.a Lisa Mittischeck, MA. Der Impuls der Gender- und Diversitätstrainerin rund um den Wandel von Frauen*rollen im Laufe der Zeit bot Einiges zum Reflektieren und auch Diskutieren im beruflichen und privaten Umfeld. Bei der anschließenden Podiumsrunde bekamen die Gäste einen Einblick in ihre Erfahrungen mit der Gleichstellung und ihre vielfältigen Werdegänge in der Region. Beim gemütlichen Ausklang des Abends konnten unmittelbar weitere Ideen für die Frauen.Kraft in der Region gesponnen und Gedanken ausgetauscht werden.

„Mit dem Impulsabend konnten wir ein starkes Zeichen für die Relevanz von Gleichstellung setzen. Die Südoststeierinnen und Südoststeierer dürfen sich auf weitere Aktivitäten zum Thema Frauen und Gleichstellung im nächsten Jahr freuen und wir freuen uns dann auf noch viele weitere Gäste bei Abenden wie diesen!“ verraten die Initiatorinnen Tamara Schober, BA MA (Regionalmanagement) und Bianca Lamprecht, BA MA (Landentwicklung Steiermark). So soll beispielsweise die „Frauen.Kraft im Steirisches Vulkanland“ im nächsten Jahr als Wanderausstellung durch die Gemeinden touren.

Regionalmanagement Südoststeiermark

Wedding Photography Edel & Flor

www.edelundflor.at
Tel.: 0650 801 86 18
office@edelundflor.at

Merry Christmas



Startschuss der Initiative

„meinjob Südoststeiermark“

In der Wirtschaftskammer Regionalstelle Südoststeiermark erfolgte der Startschuss zur Initiative „meinjob Südoststeiermark“, der Kampagne zur Wertschätzung der regionalen Arbeitsplätze sowie der engagierten Arbeitgeberbetriebe im Bezirk Südoststeiermark! Mehr als 50 Unternehmen und Gemeinden präsentieren auf www.meinjob-suedoststeiermark.at die Jobmöglichkeiten in der Südoststeiermark.

Gerade in der Gemeinde Straden sind Klein- und Mittelbetriebe vom Arbeitskräftemangel besonders betroffen! Grund dafür ist die besonders gute und krisenfesten Entwicklung der Südoststei-

ermark, die in den vergangenen Jahren zu einem rasanten Anstieg der Beschäftigten auf rund 23.000 in der gewerblichen Wirtschaft und zu einem Rückgang der Arbeitslosenquote geführt hat, die heute im steiermarkweiten Spitzenfeld liegt. Trotzdem wohnen im Bezirk Südoststeiermark mehr als 17.000 Beschäftigte, die zu ihrem Arbeitsplatz nach Graz oder in andere Regionen auspendeln.

Kern der Initiative

Der Arbeitsplatz in der eigenen Region nützt den Mitarbeitern, sowie den Unternehmen und natürlich auch den Gemeinden, sowie den Einsatzorganisationen und Vereinen.

STRADEN KALENDER 2023

Bestellung: Tel.: 0650 801 86 18
office@edelundflor.at

derFlor FOTOGRAFIE & Gerti Edelsbrunner

Stimmen zur Initiative

meinjob

meinjob-suedoststeiermark.at

„In unserer Südoststeiermark finden wir vielfältige Gemeinden mit vielen spannenden Arbeitgeberbetrieben und deren spannenden Jobs. Gerade diese attraktiven Betriebe mit den regionalen Mitarbeitern stärken die Region, sichern den regionalen Standort und machen damit die Gemeinden lebenswert. Ein Job vor Ort ist gerade für Familien wichtig und macht Kinderbetreuung flexibler!“, so LAbg. ÖkR Franz Fartek.

„meinjob Südoststeiermark“ ist nicht nur eine Plattform für die Präsentation von Arbeitgeberbetrieben, sondern eine Bewusstseinsplattform und soll leistungsorientierte sowie qualifizierte Pendler in die Region zurückbringen. Jeder Kilometer auf Straße und Schiene verbraucht Ressourcen und deshalb sind unsere südoststeirischen Jobs automatisch Green-Jobs!“, so Vereins-Obmann „meinjob Südoststeiermark“ Ing. Manfred Walter.

„Die gewonnene Zeit ist wichtige zusätzliche Freizeit und kann ich für Hobbies wie Musik, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Fußball und natürlich vieles mehr nutzen. Mit einem spannenden Job vor der Haustür kann ich vieles, was Spaß macht, unter einen Hut bringen. Deshalb freuen wir uns, dass wir bereits den Blasmusikverband sowie den Feuerwehrverband als Botschafter für unsere Initiative gewinnen konnten!“, so Wirtschaftskammer Regionalstellenobmann KoR Günther Stangl.



Erholsame Feiertage Kraft & Zuversicht 2023



Schulen:

Vorgelegt wurden die Pläne zu Umbau von Volksschule sowie NMS/PTS. Heißt: Offene Räume und Marktplätze für den nahtlosen Übergang von Vortrags- zu Gruppenarbeiten, viel Kreativraum fürs Miteinander. Großartig!

Kostenschätzung: 3,6 Mio (VS) bzw. 7,2 Mio (NMS) – Tendenz steigend. EUweit ausgeschrieben, soll's 2023 mit der VS losgehen. Geplante Projektdauer: 6 Monate! Danach die NMS, Baubeginn ist noch nicht absehbar! Finanzierung: 50:50 zwischen Land und Gemeinde.

Breitband:

Vollbremsung - Straden und andere Kommunen sind aus dem ersten Fördercall für den Ausbau entlang der B66 rausgefallen! Budgetiert waren alleine hierfür 10 Millionen! Ohne massive Förderung durch Land und Bund (80-90 %) wird das wohl nix. Heißt für uns: Abwarten & Mischung trinken!

Generell gilt: Aktuelle *Finanzierungsmodelle* werden uns Stradner*innen vor große Herausforderungen stellen. Hier wäre der Gemeindebund gefragt, die budgetäre Situation aller Kommunen zu verbessern und mehr Mittel für immer steigende Gemeindeaufgaben zu lukrieren. In diesem Sinne, ein frohes Fest - dein/euer Michael Nehsl!

Josef Dreisiebner, 0680 2033857 - josef.dreisiebner@gruene.at

Michael Nehsl, 0660 5230427 - michael.nehsl@gruene.at



Die Grünen Straden

Geschätzte Stradner:innen,

DIE GRÜNE SEITE

Jugendliche und Öffentlicher Verkehr:

Unabhängige Mobilität ermöglicht persönliche Freiheit. Das ist bei uns in Straden für Jugendliche eine **besondere Herausforderung**. Die Busse fahren an **Werktagen tagsüber zufriedenstellend**. Einmal an einem Bahnhof ist die Öffi-Welt mit den S-Bahnen ohnehin in Ordnung. „Nix geht mehr“ ist hingegen das Motto **am Abend und am Wochenende**. Länger Arbeiten oder Ausgehen – keine Chance. Hier ist noch viel zu tun für die nachhaltige und sichere Mobilität - besonders für junge Menschen.

Klimafreundliche Mobilität ermöglichen und fördern!

Das **Top-Ticket** bietet Schüler:innen, Lehrlingen und Studierenden die Möglichkeit ihre jeweilige Freifahrt-Ausweise auf eine **Netzkarte für Steiermark** zu erweitern. Die **Gemeinde Straden** unterstützt das Top-Ticket mit einem **Zuschuss von 50%** des Kaufpreises. Wenn du schon ein Top-Ticket hast oder jetzt noch eines erwerben möchtest, melde dich **auf der Gemeinde** um deinen Zuschuss abzuholen. Du bekommst das Ticket bei div. Verkehrsbetrieben (z.B. Karl Hütter, Straden) oder online: <https://www.holding-graz.at/de/mobilitaet/ticketshop/>.

Großes Danke dem Umweltausschuss und dem Gemeinderat für die Unterstützung und Bereitschaft!

Unser **Klimaticket Steiermark** zum Ausborgen ist fleißig unterwegs und spart Stradner:innen Geld und Emissionen. Jederzeit Reservieren und kostenlos nutzen! Für **weitere Infos** zu TopTicket, KLimaTicket und Öffis bitte einfach bei mir melden. Herzlichst **GR Josef Dreisiebner**

Kostenlos für Stradner*innen!



**Reservieren
Ausborgen
Öffis nutzen**

Agrarunion Südost Ölmühle Grabersdorf



Nach dem Sieg 2021 „Ölpreise des Jahres“ beim Championat der Gemeinschaft Steirisches Kürbiskernöl g.g.A., konnte 2022 wiederum der 2. Platz erreicht werden.

Zur Prämierung reichten zirka 350 Betriebe Kürbiskernöle g.g.A. ein. Familie Groß aus Unterweißenbach und Familie Fink aus Haselbach belegten einen Platz unter den besten 10 Kürbiskernölen g.g.A.

(von links nach rechts: GF Ing. Dir. Peter Kaufmann, Josef Christandl, ÖR Ing.Franz Labugger, Familie Groß, Josef Trummer, Familie Fink, Matthias Schadler, Kammerpräsident ÖR Franz Titschenbacher, LR ÖR Johann Seitingner)

Danke an unsere Mitarbeiter in der Ölmühle Grabersdorf für die sorgfältige und verlässliche Arbeit!

(hinten links nach rechts: Marcel Schober, Anton Koller, Hermann Zacherias, Karl Gaar, Iman Attar, vorne links nach rechts: Christian Komatz, Gerd Tuscher, Gerhard Tuscher, Walter Frauwallner)



Führungswechsel im Lagerhaus und Ölmühle Grabersdorf

Nach 43 Jahren Tätigkeit in der Agrarunion Südost eGen Lagerhaus und Ölmühle Grabersdorf übergebe ich mit 01.01.2023 die Leitung an Matthias Schadler.

Ich bedanke mich bei allen Kunden:innen für das entgegengebrachte Vertrauen. Der komplette Lagerhausstandort Grabersdorf wurde auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Somit sorgen 18 Mitarbeiter:innen für das Wohl unserer Kunden:innen. Matthias Schadler ist seit 2006 am Lagerhausstandort Grabersdorf tätig und bringt somit die besten Voraussetzungen für diese neue Position mit.

Matthias und seinem Team danke ich für die gute Zusammenarbeit und Wünsche für die Zukunft alles Gute!

Josef Christandl

Das Team vom Lagerhaus Grabersdorf bedankt sich für Ihr Vertrauen. Wir wünschen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2023!





▲ Bereichsabschlussfunktübung



▲ Landesjugendleistungsbewerb



▲ Zeltaufbau für die Bergallie in Markt!



▲ Unser Beitrag zum Klimaschutz



Jahresbericht FF Straden

Wieder geht ein Jahr dem Ende zu

Nach 2-jähriger pandemiebedingter Pause konnten wir wieder einige Aktivitäten durchgeführt. So ist der Umbau des Rüsthauses in der finalen Phase angelangt. Nach der neuen Fassade ist jetzt der Innenausbau im vollen Gange. Bis zur Einweihung am 11. Juni 2023 sollten die Umbauarbeiten abgeschlossen sein. Mit dem heutigen Tag wurden ca. 5200 Arbeitsstunden für den Rüsthausumbau geleistet.

An dieser Stelle möchte ich einen großen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie an unsere Damen, die uns das eine oder andere Mal verköstigt haben, aussprechen. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr

Straden wurden bis zum heutigen Tag zu 22 Einsätzen gerufen. Darunter waren: 2 Tierrettungen, diverse Unwettereinsätze, Öl-Bindearbeiten, 2 Brandeinsätze und 3 Verkehrsunfälle. Das ergibt 406 Stunden Einsatzzeit. Auch bei Brandsicherheitswachen, wie zum Beispiel beim Osterfeuer oder bei unseren geschätzten Kameraden der FF Hof bei Straden, die wieder ihren Flugtag durchgeführt haben, waren wir anwesend. Weiters nahmen die Kameradinnen und Kameraden der FF Straden an verschiedensten Übungen teil, vom Atemschutz bis zur Funkübung.

Besonders stolz sind wir auf unsere Jugendmannschaft, die mittlerweile auf 14

Jugendliche angewachsen ist. Unter der Leitung des Jugendbeauftragten LM.d.F Matthias Schober wurden viele Aktivitäten durchgeführt. So war unsere Jugend seit langem wieder einmal beim viertägigen Jugendzeltlager in Eichfeld dabei. Weiters nahmen unsere Jungflorianis an verschiedenen Wettbewerben wie dem Wissenstest und dem Wissenstestspiel in Gruisla, dem Jugendbewerb in Bad Radkersburg und nicht zu vergessen am Landesjugendbewerb in Gnas mit hervorragenden Leistungen teil. Sie waren auch bei verschiedensten Übungen der gesamten Wehr dabei und werden so auf ihre zukünftige Tätigkeit vorbereitet.

Am 12.11.2022 setzten unsere Jugendlichen einen Baum im Rahmen der Klimaschutzaktion. Danke unserem Jugendbeauftragten für die tolle Arbeit, seinen Helfern und ein ganz besonderer Dank an die Eltern.

Die etwas älteren Kameradinnen und Kameraden nahmen bei einem Nassbewerb in Dirnbach teil. Auch konnten wir wieder unsere Gäste beim Maibaumaufstellen und „Gemma Straden“ begrüßen und wunderschöne Abende mit ihnen verbringen.

Nach 20jähriger Pause konnten wir gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden der FF Hof bei Straden, der Jugend Dirnbach und den Verantwortlichen des „Stellas Racing Team“ eine Bergallie veranstalten. So konnten an beiden Renntagen an die 5000 motorsportbegeisterte Fans in Markt begrüßt werden.

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Straden waren im Jahr 2022 insgesamt 5909 Stunden im Einsatz, davon 406 Stunden einsatzbezogene Ausrückungen, 321 Stunden bei Übungen und



▲ Maibaumaufstellen

5182 Stunden bei diversen Arbeiten und opferten für die gute Sache ihre Freizeit. Abschließend bedanke ich mich bei meinen Kameradinnen und Kameraden sowie all den freiwilligen Helfern und den Gönnern der FF Straden.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und unfallfreies 2022 und ein noch besseres 2023.

„Gut Heil“ wünscht Ihr
HBI der FF Straden, Alfred Berghold

Frohe Weihnachten

Der USV RB HOF möchte sich bei allen Fans, Sponsoren und Freunden für die tolle Unterstützung bedanken und wünscht allen Kids der Jugendmannschaften und Spielgemeinschaften, sowie deren Eltern ein gesundes und ruhiges Weihnachtsfest! Aber auch unseren Funktionären und freiwilligen Helfern möchten wir zum Jahresende ein herzliches DANKE sagen - ohne euch alle wäre Vieles nicht möglich!















Wir wünschen allen Gästen und Kunden
frohe Weihnachten im Kreise der Familie
und alles Gute für das Neue Jahr



WEINHOF
DUNKL
Buschenschank

Buschenschankabschlussabend
18. Dezember 2022
mit den
„Die Merins“
ab 17.00 Uhr
Gutschein
für ein Glas
Punsch oder Glühwein

Solange der Vorrat reicht - nicht in Bar ablösbar
Nur am Tag der Veranstaltung einlösbar.
Pro Person nur ein Gutschein möglich.

Nägelsdorf 24a 8345 Straden 0699/18 10 7563

Buschenschanköffnungszeiten Freitag bis Dienstag ab 15.00 Uhr | Winterpause vom 19. Dezember 2022 bis 19. Jänner 2023

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr

Schwabau-Kronnersdorf-Waasen am Berg



Das Motto der Freiwilligen Feuerwehr Schwabau auf dem Themenweg Habt ACHT in Straden rund um die Florianikirche in Straden ist „ZUSAMMEN STEHEN“ und das könnte besser nicht passen. Nach mehreren Bränden wurde mit kriegsbedingter Verzögerung im Jahr

1922 von Leopold Prassl die Freiwillige Feuerwehr Schwabau-Kronnersdorf-Waasen gegründet. Geld, Getreide und Holz wurde gesammelt und damit die erste Feuerspritze angekauft und auf Müllermichgrund die erste „Feuerwehrhütte“ errichtet.

Eine sehr große Bewährungsprobe für die Schlagkraft der Wehr war der Brand der Urmühle im Jahr 1931. Es wurde daraufhin bei der Herbstmesse in Graz die erste Motorspritze erworben. Ein mehrfacher Brandherd waren die Wirtschaftsgebäude vlg. Post in Waasen-Dorf.

Was aber immer wieder auftrat, ist Hochwasser, in Bachnähe nichts Unbekanntes und Unwetter, wo die Feuerwehr überall gleichzeitig sein soll.

Zu solchen Einsätzen gehört

1. eine entsprechende Ausrüstung
2. ein gut ausgestattetes Rüsthaus – heute in Schwabau 34 am dritten Standort
3. ein fähiges Kommando – sieben Kommandanten bzw. HBIs gab es in den letzten 100 Jahren, wobei Josef Frühwirth mit 30 Jahren den einsamen Rekord hält
4. eine ausgebildete und teamfähige Mannschaft (derzeit über 80 Aktive und Jugend)

Die Pflege der Kameradschaft beinhaltet aber auch Feiern. Legendäre Festplätze waren beim vlg. Bruckenwirt in Waasen und bei Stöckler in Schwabau. Auch wenn der Wettergott den Festen nicht immer hold war, garantierten gute Laune und Durchhaltevermögen der eigenen Leute unter dem Strich meist ein gutes Ergebnis.



▲ Beim Festakt wurden folgende Ehrungen vorgenommen: HLM d. F. Tropper Johannes Ehrenzeichen für 25 jährige verdienstvolle Tätigkeit, LM d. V. Koller Michael Verdienstzeichen LFV 3. Stufe, OBI a. D. Leber Thomas Verdienstzeichen LFV 2. Stufe

Vieles aus den letzten 100 Jahren wäre noch zu erwähnen. Verwiesen wird auf die Festschrift zum 100-Jahr-Jubiläum. Exemplare sind bei Interesse verfügbar. Mit Stolz blickt die FF Schwabau nicht nur auf 100 Jahre Bestand zurück, sondern geht mit Zuversicht auch in die Zukunft.



Christa Schillinger

Alles Walzer. Ab in die Ballnacht

Freuen Sie sich mit uns auf festliche Zeiten

Schöne Geschenke

Gutscheine von GOLDMANN

www.goldmann-mode.at

Sympathisch, kompetent & fairer Preis. Auch in großen Größen. In Gnas Tel. 03151/2275 und Feldbach Tel. 03152/4180

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

Sie haben noch kein Geschenk für Ihre Liebsten? Gerne stellen wir Ihnen einen passenden Geschenkkarton zusammen!

FASSOLD
WEINHOF STRADEN
Merlot
Vulkanland Steiermark

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, schöne Stunden mit Ihren Liebsten, sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2023.

FASSOLD
WEINHOF STRADEN
E-Mail: weinhof@fassold.at
Tel.: +43-3473-7144



▲ Thermen & Vulkanland Steiermark und Volkskultur Steiermark



▲ Korbflechter und Korbnäher bei den Filmaufnahmen

Immaterielles Kulturerbe in der Region

Das Korbmachen sowie das Wissen der Handwerksmüller

Die Steiermark ist reich an regionalen Traditionen und überlieferten Handwerkstechniken. Im Nationalen Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der österreichischen UNESCO-Kommission ist die Steiermark derzeit mit insgesamt 42 Eintragungen vertreten.

Darunter zwei aus dem Bezirk Südoststeiermark und dem Thermen & Vulkanland Steiermark: **Korbmachen** – Flechtkunst mit Weiden, Stroh und gespaltenem Holz (Aufnahme 2013) der Korbmacher aus Stainz bei Straden, Gniebing-Weißbach und Frutten-Gießelsdorf sowie das **Wissen der Handwerksmüller** mit der Berghofer-Mühle in

Fehring (Aufnahme 2021). Erstmals werden nun all diese Kulturelemente in einem gemeinsamen Medium, das von der Volkskultur Steiermark GmbH herausgegeben wurde, sichtbar gemacht. Auf 82 Seiten finden sich darin zum einen umfassende Informationen über diese kulturellen Ausdrucksformen.

Eine Netzwerkveranstaltung der Volkskultur Steiermark GmbH bot den geeigneten Rahmen, das Medium gemeinsam mit zahlreichen Akteurinnen und Akteuren im Bereich des kulturellen Erbes zu präsentieren. Großer Dank gilt der Tourismusregion, die die UNESCO-Preisträger für Immaterielles Kulturerbe vorge-

schlagen hat. In einem Film über das Thermen & Vulkanland Steiermark kommt man um die Korbflechter der Region Steirisches Vulkanland kaum herum.

Regisseur Michael Weinmann erlebte mit seinem Kameramann Pauli Pichler die Besonderheiten der Region. Eine Korbnäherin und Korbflechter aus Straden, Tieschen und St. Anna/Aigen hatten die Gelegenheit, ihr Kunsthandwerk vor der Filmkamera zu zeigen. Vom Schneiden der Weiden, dem Spalten und Hobeln für das Korbnähen, vom Bodenkreuz bis zum fertigen Weidenkorb wurde für den Film, der am 23. November auf ORF3 zu sehen war, vorgezeigt. *Karl Lenz*



▲ Lisa Krispel wurde von Gault&Millau zur Pâtissière des Jahres 2023 gekürt

Pâtissière des Jahres 2023

Magnifique! Am Gipfel der Genüsse!

Gault&Millau kürt Lisa Krispel vom Restaurant Genusstheater zur Pâtissière des Jahres 2023, der wohl höchsten österreichischen Auszeichnung in der Patisserie.

Der renommierte Gault&Millau-Guide weiß die Schaffenskraft und Kreativität der 27-jährigen Stradenerin am Genussgut Krispel richtig einzuschätzen: „Lisa Krispel ist für die großartigen Desserts im Genusstheater verantwortlich, die das nicht weniger großartige Menü von 3-Hauben-Koch Daniel Weißer abschließen. Und für die Marke „made by Lisa“: Feinste Kuchen, Torten und Tartelettes, die man vor Ort genießen, mitnehmen oder auch online bestellen kann.“

Dazu gab sich die Gault&Millau-Jury zum Gastrotest ein Stelldichein und war schlicht und ergreifend begeistert: „Unsere Highlights im süßen Angebot: die Haselnuss-Nougat-Schnitte mit Passionsfrucht, die Zitronentartelette oder die geniale Kombination (ebenfalls ein kleines Törtchen) aus Heidelbeer, Limette, Kakao. Die Desserts im Genusstheatermenü sprühen jedenfalls vor Kreativität und Charme.“ Die Jury freut sich auf den nächsten Besuch in Straden.

Lisa Krispel sieht sich in ihrer Arbeit bestätigt und zugleich beflügelt: „Die Auszeichnung ist ein absoluter Meilenstein für mich! Das ist einfach unglaublich!“

Zur Person

Lisa Krispel



▲ Pâtissière des Jahres 2023

Lisa Krispel ist seit einigen Jahren unter dem Branding „made by Lisa“ für die süße Küche am Genussgut Krispel zuständig. Praxis hat sie in den letzten Jahren schon viel gesammelt – wie zum Beispiel bei Eveline Wild, der Konditorweltmeisterin aus St. Kathrein am Offenegg, im Restaurant „Ikarus“ im Hangar 7 in Salzburg oder in Berlin im Coda bei Rene Frank – der einzigartigen Sterne-Pâtisserie – und im JUBEL am Prenzlauer Berg. Seit der Eröffnung des Restaurants „Genusstheater“ am Genussgut ist Lisa für die Desserts verantwortlich. Die Auszeichnung zur Pâtissière des Jahres 2023 ist bis jetzt ihr größter Erfolg.

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN UND FREUNDEN FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!

Sazioniweg 44
8345 Straden
Tel. 03473/7348

office@maler-leitgeb.at
www.maler-leitgeb.at

Wir wünschen Ihnen eine fröhliche und entspannte Weihnachtszeit, viel Freude und Glück im neuen Jahr!

Familie Gombotz

GOMBOTZ
BEEREN- UND GEMÜSEHOF

10 Jahre Frau Els

Heilmasseurin und Energetikerin

Frau Els ist in Belgien geboren und aus Liebe zur Natur in Straden gelandet. Sie hat schon 10 Jahre eine eigene Praxis in Österreich, als Heilmasseurin und Energetikerin. Sie ist insgesamt schon 20 Jahre selbständig berufstätig.

Ausbildungen fanden in Belgien, Niederlande, New York, Deutschland und Österreich statt. Laufende Weiterbildungen sorgen immer wieder für neues Wissen, neue Erkenntnisse und tolle Erfahrungen.

Warum sich ein Besuch bei Frau Els lohnt?

Sie gestaltet jede einzelne Behandlung ganz persönlich und individuell. Das uralte

Heilwissen und die neuen Erkenntnisse werden miteinander kombiniert. Dabei werden die körperliche Ebene sowie die tieferen Ebenen berührt. Das Symptom ist oft nur eine Warnlampe, den Hintergrund zu finden, dies macht es spannend und interessant.

Mit Massage und energetische Anwendungen wird der Körper gelockert und die Blockaden werden gelöst. Somit können die Heilkräfte, die in jedem Menschen vorhanden sind, wieder ungehindert arbeiten. Sowohl Frau Els als auch dein Körper freuen sich immer wieder auf einen Besuch.

Seit 2022 bietet die seit 2021 diplomierte Seminarleiterin auch in Straden neue Seminare an. In den Seminaren lernt man mit unterschiedlichen Techniken, um sich selbst und seiner Familie jederzeit etwas Gutes zu tun. Im Februar und März 2023 sind die nächsten Seminare schon geplant.



Für mehr Wohlbefinden und Gesundheit in 2023!

Praxis-Angebot:

Massage:

Teil- und Ganzkörpermassage
Fußreflexzonenmassage
Narbenentstörung

Energetik:

PranaVita, Bach-Blüten
Cranio Sakral Ausgleich

Schwangerschaft & Baby-Wohl

Stainz bei Straden 113, Straden



www.dieheilendemassage.at

Seminar-Angebot:

PranaVita® - Level 1

Ein 2-Tages-Seminar, wo der Energiekörper im Mittelpunkt steht. **17.-18. Februar 2023**

Lebensenergie

Selbst deinem Körper, mit Freude und Leichtigkeit, etwas Gutes tun. **18. März 2023**

Jetzt gleich dein Platz sichern!

Frau Els: 0664/73 70 85 93

Foto: Jürgen Schmirching



35 Jahre Saziani Stub'n

Jubiläumsjahr mit vielen Höhepunkten

Die Saziani Stub'n steht seit ihrer Eröffnung 1987 für Genuss auf höchstem Niveau. „Die Vision Genuss und Nachhaltigkeit miteinander in Einklang zu bringen, ist wohl ein Teil des Erfolgsrezepts.“

Mit den Festen im Oktober - Peter Lenz & „Sir“ Oliver Mally - und im November mit der Pinter-Family schließt sich der Reigen mit einem Freunde-Kochen: 3. Dezember – Menü mit Clara Aue vs. Christoph Mandl.

Dankbar für alle Genießer, die den Weg „der Team-Arbeit in Augenhöhe“ schätzen, wird das Saziani Haus als „Genuss-

botschafter“ den kulinarischen Weg fortsetzen. Vier Hauben von Gault Millau und „Aufsteiger des Jahres“ beim Wirtshausführer Österreich motivieren weiterhin.



▲ Peter Lenz & „Sir“ Oliver Mally



bezahlte Werbung



Sandra Zach
Tischlerei Zach
Straden



MOCHMAS VULKANLAND ZUKUNFTSFÄHIG

Sandra Zach arbeitet als Architektin und Innenarchitektin im Familienbetrieb. Ihre Leidenschaft liegt in der Gestaltung maßgeschneiderter Wohnkonzepte gemeinsam mit Kund:innen.

„Möbel vom Tischler sind immer nachhaltig, da diese für Generationen gebaut werden können und eine lange Lebensdauer haben. So fängt bei uns Nachhaltigkeit schon bei der Planung an. Bei der Auswahl der Materialien, der Bauweise und Verarbeitung, kann viel für die Umwelt getan werden. Wir sind ein Betrieb, der sich noch selbst mit der Massivholz- und Furnierbeschaffung beschäftigt und dadurch kurze Transportwege generiert. Zudem arbeiten wir in der Behandlung der Materialien vorwiegend mit Ölen anstatt Lacken, um Abfälle zu vermeiden. Im Alltag achte ich darauf, beim Essen so wenig wie möglich wegzuerwerfen, sondern weiter zu verwerten. Da ich aber irgendwann an die Grenzen stoße, haben wir Hühner, die die letzten Reste in wertvolle Eier umwandeln.“



ES KOMMT AUF UNS ALLE AN.

INFOS ZUR BIOÖKONOMIE:



bioökonomie.vulkanland.at





▲ Die Gemeinde gratuliert recht herzlich



▲ Familie Fritz hat ihr Lebensglück in der Gärtnerei gefunden

60 Jahre Gärtnerei Fritz in Krusdorf

Familiärer Zusammenhalt als Erfolgsrezept

Frei nach dem chinesischen Sprichwort "Willst du ein Leben lang glücklich sein, so werde Gärtner" blickt die Gärtnerei Franz Fritz voller Dankbarkeit und Glück auf ihr 60jähriges Bestehen. Die abso-

lute Hingabe zum Gärtnern, die vielen helfenden Hände der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der starke familiäre Zusammenhalt in allen Ebenen sind das Erfolgsrezept des Gärtners Fritz. So

ist es auch eine besondere Freude, dass die nächste Generation das Lebensglück des Gärtners erkannt hat und voller Engagement an der Zukunft des Betriebes arbeitet.



10 Jahre Firma Kirbisser

Kälte-, Klima- und Gastrotechnik

Seit über 35 Jahren ist Anton Kirbisser schon im Bereich Kältetechnik tätig, zusätzlich ist er auch beeideter Sachverständiger. Nach seiner Meisterprüfung zum Kälteanlagen-techniker 1998 folgte für Anton Kirbisser 2012 ein weiterer Meilenstein: er wagte den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete seinen eigenen Betrieb. Das Unternehmen mit Sitz in Nägelsdorf ist regionaler Ansprechpartner in allen Belangen der Kälte- und Klimatechnik. Auch Teilbereiche der Gastrotechnik werden abgedeckt. Am 22. September wurde er nun für seine langjährige Tätigkeit und anlässlich des 10-jährigen Jubiläums

des Unternehmens von der Wirtschaftskammer geehrt. Überreicht wurde ihm die Ehrenurkunde von WKO Regionalstellenobmann KoR Günther Stangl, WKO Direktor Ing. Josef Herk und WKO Regionalstellenobmann-Stv. Mag. Josef Sommer.

Das 10-Jahres-Jubiläum nahm Anton Kirbisser zudem als Anlass, um aus der Geschäftsführung zurückzutreten. Kürzlich hat Sohn Bernd, der 2016 seine Lehre als Kälteanlagen-techniker und 2020 die Unternehmerprüfung abgeschlossen hat, die Firma in zweiter Generation übernommen. Anton Kirbisser bleibt dem Unternehmen jedoch weiterhin erhalten.



10 Jahre Bernd Bein

Ankündigungsunternehmen



Frohe Weihnachten

Der Zauber dieser stillen Zeit fängt sich im Kerzenschein. Auf Tannenzweig und grünem Kranz, umwirbt er uns im Flammentanz und zieht mit weihnachtlichem Glanz in unsere Herzen ein.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein schönes Jahr 2023.

Herzlichen Dank für euer Vertrauen!
Eure Klaus Zidek GmbH



MERRY CHRISTMAS! 
gwc-badgleichenberg.at

Der GWC Bad Gleichenberg wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein Frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr!




Die Sportunion Straden wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gesundes neues Jahr 2023.





▲ Julia Christandl aus Hart bei Straden

Foto: Fischer



▲ Lukas Eberhart aus Kronnersdorf

Foto: Fischer

STARS OF STYRIA aus der Gemeinde Straden

Die WKO Steiermark würdigt Lehrabsolventen, ihre Ausbildungsbetriebe sowie Meister- bzw. Befähigungsprüfungsabsolventen mit dem

"STARS OF STYRIA"-Award. Aus der Marktgemeinde Straden haben Isabella Kern und Jan Wenzel aus Hof bei Straden eine Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Eine Meister- bzw. Befähigungsprüfung haben Julia Christandl und Johannes Lang aus Hart bei Straden sowie Lukas Eberhart aus Kronnersdorf absolviert.

Die Marktgemeinde Straden gratuliert allen recht herzlich und wünscht alles Gute und viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.



▲ Isabella Kern aus Hof bei Straden



▲ Johannes Lang aus Hart bei Straden



▲ Jan Wenzel (Bildmitte) aus Hof bei Straden

Foto: Fischer



bezahlte Werbung



▲ Manuel Zach auf seiner Music lounge „PaMa“

Fotos: Helmut Laufenböck



▲ Namensgeber für PaMa sind die Kinder Paul und Marie

Publikumspreis für Jung-Tischlermeister Music lounge „PaMa“ von Manuel Zach aus Straden

Mitte Oktober fand die Prämierung der besten Tischler-Meisterstücke 2022 im Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA in Riedau (Oberösterreich) statt. 15 in diesem Jahr „frischgebackene“ Tischlermeister waren angetreten im Wettkampf. Sie kamen aus Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Kärnten, der Steiermark, Ober-

und Niederösterreich. Im Rahmen der Tischlermeistergalerie werden alljährlich die besten Meisterstücke der „frischgebackenen“ Tischlermeister ausgestellt. Eine Fachjury kürt aus diesen besten Österreichs drei Fachgewinner, auch das Publikum stimmt für seinen Liebling. Mit großem Abstand zum nächstplatzierten

wurde die Music lounge „PaMa“ von Manuel Zach aus Straden vom Publikum zum Sieger gekürt. Wohlverdient, denn dieses wahre Meistermöbel verfügt nicht nur über zahlreiche praktische Funktionen, sondern ist auch bequem, edel designet und handwerklich bis ins letzte Detail auf allerhöchstem Niveau ausgeführt.

Herzlichen Glückwunsch! Landessieger der Styrian Skills 2022



▲ MMag.a Barbara Eibinger-Miedl, Ing. Erich Fladerer, Ing. Mst.in DI(FH) Kerstin Fladerer MSc, Michael Pfundner, BIM Christian Plesar MSc, Ing. Josef Herk

Es erfüllt uns mit Stolz, den diesjährigen Landessieger der Styrian Skills 2022 in unserem Betrieb zu haben.

Michael Pfundner hat über den zweiten Bildungsweg die Rauchfangkehrerlehre absolviert und dies mit „ausgezeichnetem

Erfolg“ bestanden. Zwei weitere, engagierte Mitarbeiter haben ebenfalls die Lehrabschlussprüfung gemeistert: Michael Gaube und Adrian Konrad. Ihr seid eine Bereicherung für unser Handwerk, das in Zeiten der Klimakrise und Nachhaltigkeit immer mehr an Bedeu-

tung erlangt. Somit hat unser Team nun drei tatkräftige Gesellen an Verstärkung dazugewonnen und das erfüllt uns mit großer Freude! Das gesamte Team der Rauchfangkehrer Fladerer KG wünscht euch weiterhin alles Gute und viel Freude im Beruf!

**Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch wünscht
Ing. Fladerer
Rauchfangkehrer KG
& Mitarbeiter**



bezahlte Werbung



MitarbeiterInnen-Tag der Tischlerei Zach

Das beste Team der Welt

Am 18. November standen unsere Maschinen still, denn wir haben unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen zusätzlichen freien Tag geschenkt, um gemeinsam etwas zu unternehmen!

Nach einem ausgiebigen Frühstück in der Klausen starten wir in Richtung Schöckl, den wir in Rekordzeit erwanderten. Oben

angekommen stärkten wir uns mit einem ausgiebigen Mittagessen. Nach der Talfahrt mit der Gondel ging es in Richtung Christkindmarkt am Hauptplatz Graz, um uns auf den nächsten Programmpunkt vorzubereiten, denn bei "Fox in a Box" konnten wir durch die Lösung von kniffligen Rätseln unser Teamwork unter Beweis stellen. Einen lässigen Ausklang

fanden wir danach beim Gasthaus Thori, wo wir noch einen langen und lustigen Abend verbrachten.

Mit diesem Tag möchten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zeigen, wie sehr sie uns am Herzen liegen, denn eines ist klar: Wir haben das beste Team der Welt! DANKE an jeden Einzelnen von euch!

ZACH

TISCHLEREI

und mehr

„Weihnachten ist, wenn die besten Geschenke am Tisch sitzen und nicht unterm Baum liegen.“
(Ludwig van Beethoven)

In diesem Sinne wünschen wir Allen frohe und besinnliche Weihnachten, sowie ein wundervolles neues Jahr.

bezahlte Werbung

Winterzeit in der Greißlerei De Merin



Wenn die Tage wieder kürzer werden und die kalte Jahreszeit ins Land zieht, ändert Jelica Gomboc auch einiges in der Greißlerei De Merin. In der Winterzeit, die jährlich mit der Zeitumstellung eingeläutet wird, werden die Gäste Freitag und Samstag von 13 bis 20 Uhr sowie sonntags von 10 bis 17 Uhr mit besonderen Delikatessen verwöhnt.

Der Freitag und Samstag steht im Zeichen der Buschenschankjause. Dazu gibt es regionale Weine, Säfte oder Glühwein und Punsch. Als Besonderheit gibt es auch ein warmes regionales Schmankerl, das von der Köchin immer mit einem originalen De-Merin-Produkt verfeinert wird. Lassen Sie sich überraschen!

Es duftet nach frisch Gebackenem? Dann ist Sonntag im De Merin. Zimtschnecken, Buchteln oder Nusskipferl und andere hausgemachte Mehlspeisen, wollen noch schnell aus dem Rohr geholt werden, um mit einer Tasse Kaffee, heißer Schokolade oder Tee aufgetischt zu werden. Genießen Sie Ihren sonntäglichen De Merin-Moment.

Ein weiteres Highlight der Winterzeit erwartet die Gäste am letzten Samstag im Monat. Da gibt es ein mehrgängiges „De Merin Menü“. Verbringen Sie einen besonderen Abend bei uns und erleben Sie, wie die Speisen aus der großen Produktvielfalt der Greißlerei zubereitet werden.



▲ Jelica Gomboc führt das Lokal seit zwei Jahren selbstständig

DE MERIN Greißlerei in Straden
Straden 5, 8345 Straden
Reservierung 0664 / 156 22 60
www.demerin-straden.at

Öffnungszeiten in der Winterzeit
(bis Ende März)
Freitag: 13 – 20 Uhr
Samstag: 13 – 20 Uhr
Sonntag: 10 – 17 Uhr



Ein gemütliches Zuhause,
ein Gläschen Wein,
gutes Essen – bei Kerzenschein.
Im Überfluss Zufriedenheit,
das ist die schöne Weihnachtszeit.

Gesegnete Weihnachten wünscht
Jelica & das Team der
Greißlerei De Merin

bezahlte Werbung

Die Markt-Musikkapelle Straden wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

150 Jahre Musikverein
50 Jahre Markt-Musikkapelle
STRADEN
30.06. - 02.07.2023

DER STERN DES GLÜCKS ZEIGT SICH DORT, WO WIR UNS EINSETZEN FÜR DAS, WAS ZÄHLT, FÜR GEMEINSCHAFTLICHES LEBEN.
(ED. M. WISSER)

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück für das neue Jahr.

IHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
KRUSDORF

Weihnachten wie damals
(Es war doch so viel mehr)

Ich wünsche mir in diesem Jahr
mal Weihnacht wie sie früher war.

Hoch verschneite Straßen,
Schlittenfahrt zum Weihnachtsbaum,
zugerfrorene Fensterscheiben
und Tannenduft in jedem Raum.

Hochpolierte Weihnachtskugeln
schwebend im Lamettarausich,
Lichtertraum mit echten Kerzen,
Schneeflöckchen aus Wattebausch

Ich möchte nur ein winzig kleines Stück
vom verlorenen Weihnachtszauber zurück.

Gaben die vom Herzen kommen:
Puppe, Fußball, Teddybär!
Die Geschenke etwas schlichter,
denn dann sind sie so viel MEHR.

Könnte diese Heilige Nacht geweiht doch sein!
Nicht überladen mit Wohlstand – eher klein!

Wer Weihnachten wie früher feiern möchte, sollte vor allem eins tun:
sich viel Zeit für Freunde und Familie nehmen, die Geschenke in den Hintergrund rücken und schlichtweg die gemeinsame Zeit in den Vordergrund.
Gute Gespräche, statt teure Überraschungen, gemeinsame Zeit, statt ein schnelles Telefonat denn genau so war Weihnachten – früher.

Erholsame Feiertage
und vor allem viel Gesundheit für 2023!

Familie Röck und Mitarbeiter



„Weihnachtszeit“,

besinnliche Lieder, manch liebliches Wort,

tiefe Sehnsucht, ein trauriger Ort.

Gedanken, die voll Liebe klingen

und in allen Herzen schwingen.

Ein Zauber auf den Menschen liegt,

der Kummer, Zank und Leid besiegt

und Hoffnung macht sich breit:

AUF FRIEDEN ALLEZEIT

Ich möchte das Ende des Jahres nutzen,
Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in unser
Unternehmen zu danken.
Ich wünsche allen Gemeindebewohnern
für das Jahr 2023 Glück, Gesundheit und
Zufriedenheit.



**DER
MALER**
Martin Kreiner



Nachwuchs- und Jugendfußball der Sportunion Straden

Die Nachwuchs- und Jugendarbeit der Sportunion Straden wird schon lange großgeschrieben und dies bereits bei den Kleinsten in der U7 "SU BUNDi Straden" und der U8 „Obsthof Neumeister Straden“. Die von Nachwuchsleiter Manuel Wonisch trainiert werden, der auch hauptverantwortlich dafür ist, dass es seit dieser Saison im Nachwuchsbereich eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem USV Hof gibt. Neben der

U10 SG Straden/Hof und der U11 SG Hof/Straden besteht auch in der U15 die Spielgemeinschaft mit dem USV Hof. Diese U15 „SPG Zidek Straden/Hof“ konnte vor wenigen Wochen sogar den Herbstmeistertitel feiern. Daher geht seitens der Sportunion Straden auch ein großes DANKE an den USV Hof und im speziellen an ihren Nachwuchsleiter Alexander Seidl für diese tolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.



▲ U15 Spielgemeinschaft Zidek Straden/Hof



Nach Trainerwechsel ist die SU BUND Straden wieder auf Erfolgsspur

Georg Kaufmann, der seit Sommer 2020 für die SU Straden als Trainer tätig war, hat es auch während der schwierigen Corona-Situation verstanden mit wöchentlichen Online-Trainings und einem speziellen Heimtrainingsprogramm die Spieler per Laune und die Motivation aufrecht zu halten.

Es ist auch sein großer Verdienst, dass sich junge Spieler wie Alexander Juri, Gabriel Tuscher, oder Marco Paulitsch unter seiner Leitung zu Stammspielern entwickelt und Spieler wie die Reicht-Zwillinge den nächsten Schritt gemacht haben. Doch nach 7 Punkten aus den ersten 10 Meisterschaftsspielen in der Unterliga Süd und einer empfindlich hohen Niederlage in Sinabelkirchen trennten sich die Wege von Georg Kaufmann und der Sportunion Straden einvernehmlich.

Ein echter Trainer-Fuchs, der schon einige Stationen und auch zahlreiche meisterliche Erfolge in seiner Vita vorweisen kann, trat mit Klaus Fuchs die Nachfolge an.

Er konnte beim SV Raaba-Grambach und mit dem UFC Markt Allhau und zuletzt mit dem USV Rudersdorf (beide Burgenland) auch außerhalb der steirischen Landesgrenze den Meistertitel feiern. Bei der Mannschaft traf Klaus Fuchs sofort den richtigen Ton und schaffte es der Mannschaft in den letzten 3 Spielen nicht nur das Selbstvertrauen zurückzugeben, sondern erreichte mit einem Unentschieden und zwei Siegen auch 7 Punkte. Mit diesem Befreiungsschlag kann sich die SU BUND Straden mit 14 Punkten nach der Hinrunde etwas Luft verschaffen und somit fit und motiviert ins Frühjahr starten.



▲ Der USV Krusdorf mit den neuen Dressen und an der Tabellenspitze

Neue Liga, neue Dressen alter Tabellenplatz - USV Krusdorf ist Herbstmeister

Nach dem Meistertitel der Gnaser Dorfmeisterschaft im letzten Sommer wechselten wir im Herbst mit 2 weiteren Mannschaften (SV Obergiem, USV Obergnas) in den Oststeirercup. Um bestmöglich in die neue Liga zu starten, schafften wir uns neue Dressen an. Dabei möchten wir uns recht herzlich bei unseren Sponsoren, Fa. Klaus Zidek GmbH, Praxis Noah, Daniel Falchner OG, Raiffeisenbank Straden und Tret'n Vull bedanken.

Perfekt ausgestattet konnten wir uns von Anfang an in der oberen Tabellenhälfte etablieren. Nach 12 Spielen und einer langen kräftezerrenden Saison (letzte Spiel am 18.11.), können wir uns mit einer Bilanz von 10 Siegen und 2 Niederlagen verdient Herbstmeister nennen. Bedanken möchten wir uns bei unseren Familien und Fans, die uns bei jedem Heim- und Auswärtsspiel tatkräftig unterstützen. #GutKick



▲ Der TC Schwabau mit den Tenniskollegen aus Kärnten beim Abschluss-Camp in Kroatien

Tenniscracks des TC Schwabau in Kroatien erfolgreich

Einige Spieler vom TC Schwabau waren Anfang Oktober in Lanterna beim „Tennis-Zischka Abschluss-Camp“ dabei. Neben den sportlichen Aktivitäten kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz. So lernten sie auch sehr nette Kärntner Tenniskollegen kennen. Beim abschließenden Doppeltturnier zeigten die

Schwabauer ihr Tenniskönnen. Martin Haas und Manfred Horwath gewannen dieses Turnier. Sie bezwangen im Finale ihre Klubkollegen Rene Gutl und Christian Gutl. So krönten die Schwabauer Tenniscracks eine äußerst erfolgreiche Saison mit einem weiteren Höhepunkt.



▲ Das Pferdefest war gut besucht

Jahresrückblick Reitverein Centaurus

Der Reitverein Centaurus blickt voller Stolz auf ein buntes Jahr 2022 zurück. Unsere Vereinsmitglieder konnten sich auch heuer über eine erfolgreiche Turniersaison freuen. Bei 49 Starts in den Sparten Dressur und Springen konnten sich unsere motivierten Reiterinnen 17-mal am Stockerl platzieren. Auch unser Pferdefest, das nach einigen Jahren Pause zurückkehrte, war ein voller Erfolg und blieb äußerst positiv in den Köpfen der Gäste. Zum Abschluss dieses Jahres findet am 26. Dezember auf unserer Reitanlage in Radochen eine Pferdesegnung statt.

Jugendcup Sieger vom TC Schwabau

Beim heurigen 4. Vulkanland Kids- & Jugendcup haben 84 tennisbegeisterte Kinder und Jugendliche aus 42 verschiedenen steirischen Tennisvereinen teilgenommen! Am Finaltag auf der Anlage des TC Feldbach trafen die Spieler mit den meisten Punkten aus den vorangegangenen Turnieren beim TC St. Stefan i.R. und beim UTC Riegersburg in vier Gruppen aufeinander. Und da zeigte Alexander Liebmann vom UTC Schwabau sein großes Können. Er holte sich in seiner Gruppe unangefochten den Sieg.





▲ Die sportlichen Damen des UTC Schwabau

Erfolgreicher Start

in die Tennis-Hallensaison der Damen

Nach dem sportlich überaus positiven Tennissommer starteten die Damen des UTC Schwabau ebenso erfolgreich in die Winter-Hallensaison. Die sportlichen Damen gewannen die erste Partie ge-

gen Gössendorf ganz klar mit 6:0. In der zweiten Begegnung hatten sie gegen die Kolleginnen aus Deutschlandsberg in der Gleichenberg-Halle mit 1:5 das Nachsehen.



▲ Julia Hatzl mit den tennisbegeisterten Kids

Jugendcamp TC Schwabau

Julia Hatzl bringt Kindern Tennis näher

15 Kinder nahmen im Spätsommer am Jugendcamp des TC Schwabau teil. Unter Anleitung von Julia Hatzl erlernten die Teilnehmer auf spielerische Art die Grundbe-

griffe des Tennisspiels. Zum Abschluss gab es noch ein kleines Turnier. Wie man auf dem Foto sieht, hatten alle viel Spaß und Freude.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, eine erholsame Zeit und Gesundheit für das neue Jahr!

LOKO

LOKO Logistikkomponenten GmbH
Stahl- und Schweißkonstruktionen
Hof 95, 8345 Straden, www.loko.at

Rosenbergl
HEURIGER GÄSTEZIMMER

Liebe Gäste,
wir sagen danke für ihre Treue und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.

Eure Familie Kirwasser
www.rosenbergl.at | T: 03473 8322

Schenken Sie Genuss mit
Rosenbergl
Gutscheinen

frutura
Gartenbau GmbH
Schnittkräuter - Topfkräuter - BIO Gartenkresse
Muggendorf 165 / 1, 8345 Straden
office@frutura-gartenbau.com
0664 / 84 91 350

Wir wünschen allen Einwohnern der Großgemeinde Straden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

Bio-Gartenkresse
aus biologischer Landwirtschaft

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr

wünscht
Gasthaus Hesch

Gästeehrung in der Gemeinde



▲ Irmgard und Josef Fuchs aus Westendorf kamen erstmals im Jahre 2000 zum Gästehaus Stöckler. Insgesamt verbrachten sie schon 30 Mal bei Familie Stöckler ihren Urlaub. Aus diesem Grund wurden sie für die 20-jährige Treue von Amtsleiterin Dr. Christa Schillinger geehrt. In Westendorf betreiben sie seit mehr als 50 Jahren selbst ein Gästehaus und sie sind noch immer aktiv.



▲ Helga und Thomas Gasteiger aus Wörgl verbringen seit 10 Jahren ihren Urlaub im Gästehaus Stöckler in Radochen. Bgm. Gerhard Konrad überreichte den Gästen Ende August eine Urkunde und dankte für ihre Urlaubstreue.



▲ Die Gäste Familie Gerlinde und Manfred Ecker aus Oberösterreich verbringen seit 22 Jahren ihren Urlaub im Landhaus Sudy in Kronnersdorf. Die Mutter von Manfred Ecker ist heuer auch schon das fünfte Jahr dabei. Für ihre Treue zur Marktgemeinde Straden wurden sie im September von Bürgermeister Gerhard Konrad geehrt.

Wir gratulieren zum Geburtstag

12. September - 1. Dezember 2022

zum 50. Geburtstag:

Roswitha Grassl, Wieden-Klausen
 Claudia Gutmann, Grub II
 Gerhard Maurer, Straden
 Franz Seicht, Dirnbach
 Christian Edelsbrunner, Muggendorf
 Dietmar Schwarz, Neusetz
 Sabine Maitz, Muggendorf
 Elisabeth Neuhold, Straden
 Elisabeth Tischler, Muggendorf

zum 60. Geburtstag:

Herta Kirchengast, Hof bei Straden
 Rudolf Liebmann, Kronnersdorf
 Erika Meichenitsch, Wieden-Klausen
 Gottfried Puntigam, Karla
 Herbert Käfer, Stainz bei Straden
 Gottfried Neuner, Radochen
 Waltraud Kindler, Markt
 Walter Stiasny, Hof bei Straden
 Josef Tomaschitz, Markt
 Sabina Schreiner, Straden
 Gertrude Fritz, Straden
 Franz Stöckler, Neusetz
 Rudolf Reiss-Neuwirth, Krusdorf
 Robert Lenz, Dirnbach
 Markus Neumayer, Hof bei Straden
 Walter Fink, Straden
 Anna Hatzl, Kronnersdorf
 Maria Frühwirth, Muggendorf

zum 70. Geburtstag:

Alois Pfundner, Wieden-Klausen
 Rosa Fuchs, Radochen
 Ingeborg Kreiner, Hof bei Straden
 Gertrud Hirschmann, Muggendorf
 Josef Trummer, Straden

zum 75. Geburtstag:

Johann Wonisch, Wieden-Klausen
 Hermann Lackner, Neusetz
 Margaretha Leitgeb, Muggendorf
 Blasius Gsellmann, Straden
 Erwin Enzinger, Krusdorf
 Josef Auer, Schwabau

zum 80. Geburtstag:

Rosa Frauwallner, Hart bei Straden
 Otto Ulrich, Muggendorf
 Franz Raaber, Waasen am Berg
 Helene Wittmeier, Markt

zum 85. Geburtstag:

Maria Eberhart, Hof bei Straden
 Alois Trummer, Hart bei Straden
 Rupert Neumeister, Waasen am Berg
 Johann Haid, Nägelsdorf

zum 90. Geburtstag:

Karl Schleich, Markt



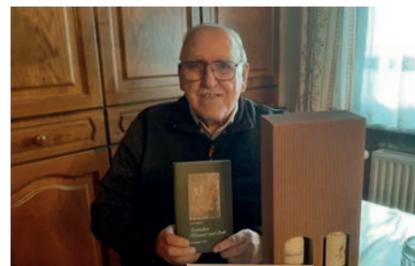
▲ **Elfriede Lackner**
 80. Geburtstag, Grub II



▲ **Erich Wiedner**
 80. Geburtstag, Hof bei Straden



▲ **Franziska Tropper**
 85. Geburtstag, Nägelsdorf



▲ **Karl Hafner**
 85. Geburtstag, Straden



▲ **Maria Hesch**
 85. Geburtstag, Krusdorf



▲ **Josef Peklár**, 80. Geburtstag, Hart bei Straden - Die Gemeinschaft der Dorfstube, Dorfgemeinschaft Hart und die Radl-Runde gratulieren zum runden Geburtstag, viel Gesundheit.



▲ **Maria Magyar**
 95. Geburtstag, Kronnersdorf



▲ **Anna Pfundner**
 95. Geburtstag, Wieden-Klausen



▲ **Notburga Gider**
 90. Geburtstag, Hof bei Straden

Herzlich
 willkommen!



▲ Wir begrüßen **Linda**
 Eltern: Stefanie Reicht und Manfred Zach, Krusdorf

Goldene und Diamantene Hochzeit



▲ **Antonia und Gottfried Trummer**
 Goldene Hochzeit, Markt



▲ **Anna und Hermann Unger**
 Diamantene Hochzeit, Neusetz



▲ **Maria und August Graßl**
 Diamantene Hochzeit, Nägelsdorf



▲ **Rosina und Johann Polz**
 Diamantene Hochzeit, Karbach

Goldene Hochzeit:
Brigitte und Franz Berghold,
 Muggendorf

Diamantene Hochzeit:
Anna und Friedrich Klampfer,
 Kronnersdorf



▲ Wir begrüßen **Davina**
 Eltern: Carina Gaspar und Daniel Bund, Muggendorf

Buschenschank & Gästehaus, Ab-Hof-Verkauf

Lindner

Wir danken all unseren Gästen für ihren Besuch und wünschen ein **gesegnetes Weihnachtsfest** und ein **gesundes neues Jahr!**

Familie Lindner

Wir gratulieren zur Matura, LAP und zum Master



Foto: Fotografie Jürgen Bannier

Niklas Franke, Stainz bei Straden

Gleich nach der Volksschule Bad Gleichenberg besuchte ich 8 Jahre das BG/BRG Gleisdorf. Mir hat das Gymnasium Gleisdorf von Anfang an gefallen, ich habe immer sehr leicht gelernt und wollte eine gute Schulausbildung. Nach der Maturareise in Zypern und einem Feri-job im Biolandhaus Arche machte ich Urlaub in Griechenland. Ab Herbst 2022 bin ich beim Bundesheer und danach werde ich ein englischsprachiges Studium in Wirtschaft/Finanzen beginnen. An meiner Ausbildung habe ich das große Allgemeinwissen, die Zertifikate (Cambridge, ..), die Mathematik-Olympiaden und die Sprachreisen sehr geschätzt. Selbstverständlich hat man während der Schule auch noch Zeit, seinen Hobbys nachzugehen. Ich mache Bodybuilding, lese gerne Bücher in englischer Sprache und übe viele Zaubertricks. Vor kurzem veranstaltete ich das Event „Go for your dreams“ für Jugendliche.

Niklas hat alle 12 Schuljahre und auch die Matura im Mai/Juni 2022 mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Philipp Kazianschütz, Krusdorf

Mein Name ist Philipp und ich genoss 5 Jahre lang eine gute Ausbildung im Zweig Automatisierungstechnik in der HTL Kaindorf an der Sulm. Der gute Ruf und die Vielzahl der Berufsmöglichkeiten haben mich dazu verlockt, diese Schule zu besuchen. Meine Pläne stehen noch nicht fest, aber zuerst muss ich noch meinen Grundwehrdienst beim Bundesheer ablegen. Am meisten habe ich den Zusammenhalt in der Schule geschätzt, egal ob mit Lehrer oder Schüler. Man kann auf jeden Fall seine Passionen außerhalb der Schule nachgehen. Entwickelt man ein gewisses Interesse an technischen Gebieten, dann sollte es kein Problem geben, die Ausbildung zu meistern.



Foto: Ballguide

Vanessa Pock, Straden

Ich habe im Abschlussjahr 2021/22 erfolgreich das BORG Bad Radkersburg absolviert. Entschieden hatte ich mich als Schwerpunkt im BORG für den Sprachenzweig. Besonders gefallen hat mir das Eintauchen in die spanische Kultur sowie das tägliche Beisammensein mit meinen Schulkolleginnen. Neben der Schule hatte ich, trotz manch stressigen Phasen, immer wieder Zeit für meine Freunde und Familie. Am schwierigsten war für mich die VWA- und Maturaphase. Besonders schön war unser Maturaball im April, darauf hatte ich mich wirklich sehr gefreut, und es war ein wunderschöner und unvergesslicher Abend. Bereits im Oktober dieses Jahres habe ich angefangen, Lehramt Sekundarstufe in Englisch und Psychologie und Philosophie zu studieren.

Frohe Weihnachten wünscht



Margit's Seifen

Margit Lackner 0664/4513555, Grub 39, 8345 Straden

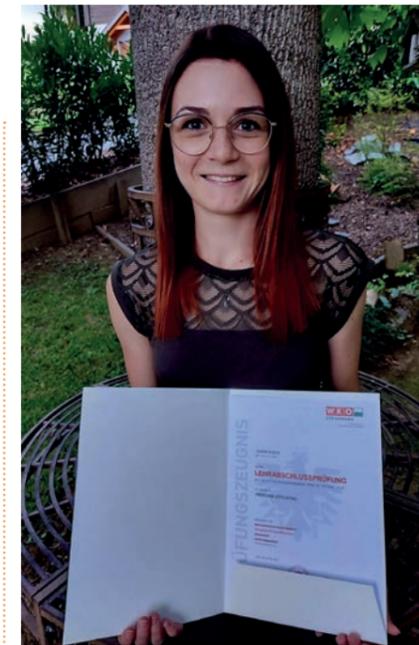
www.margitsseifen.at

bezahlte Werbung



Sabrina Gangl, Stainz bei Straden

Nach 10-jähriger Berufserfahrung als DGKP entschloss sich Sabrina Gangl aus Stainz bei Straden, das Studium Pädagogik für Gesundheitsberufe an der FH Kärnten zu inskribieren. Nach 4 Semestern berufsbegleitendem Studium schloss Sabrina das Studium mit ausgezeichnetem Erfolg ab und erlangte den akademischen Grad Master of Education. Somit schlug sie einen neuen beruflichen Weg als Hochschullektorin an der FH JOANNEUM ein.



Jasmin Bader, Grub II

Herzliche Gratulation Jasmin zur "mit gutem Erfolg" bestandenen Lehrabschlussprüfung! Bleib weiter so interessiert, begeisterungsfähig, neugierig auf Neues, mutig und vor allem so herzlich. Das wünschen dir Evi & Team!

Wir gedenken...



- Theresia Maier, Muggendorf, 87 Jahre
- Maximilian Pock, Karla, 81 Jahre
- Angela Rupp, Kronnersdorf, 96 Jahre
- Peter Rosenauer, Wieden-Klausen, Jahre 100
- Konrad Pachernegg, Hart bei Straden, 69 Jahre
- Margarete Baier, Krusdorf/Gnas, 81 Jahre
- Ida Seicht, Krusdorf/Gnas, 98 Jahre
- Gottfried Tropper-Grinschgl, Kronnersdorf, 87 Jahre
- Josefa Leitner, Schwabau/Bairisch Kölldorf, 88 Jahre
- Rupert Mackowski, Hof bei Straden, 71 Jahre
- Markus Kindler, Hof bei Straden, 46 Jahre
- Maria Nistl, Muggendorf/Kapfenstein, 88 Jahre
- Theresia Triebel, Kronnersdorf/Bad Radkersburg, 99 Jahre
- Mag. Josef Fleischacker, Kronnersdorf, 82 Jahre

Den trauernden Angehörigen unser Mitgefühl!

Herzlich willkommen!



▲ Wir begrüßen **Isabella**
Eltern: Doris Wurzinger und Gerhard Plaschg, Hof bei Straden



▲ Wir begrüßen **Sophie**
Eltern: Emeline Stevens und Karl Körbisser, Hart bei Straden



▲ Wir begrüßen **Fenja**
Eltern: Stefanie und Christoph Bittendorfer-Dunst, Muggendorf

Aktion „Gemeinsam mit Oma und Opa“

Was Enkel über ihre Omas und Opas berichten



▲ **Jonas Dunkl**
Schwabau, 7 Jahre
An meiner unteren Oma in Schwabau gefällt mir, dass sie immer Zeit für mich hat. Ich helfe der Oma oft im Gemüsegarten und bastle gerne mit ihr. Ich

gehe mit ihr auch gerne in den Wald. An meinem unteren Opa in Schwabau gefällt mir, dass ich mit ihm Traktor fahren kann und dass er mir ein Baumhaus gebaut hat.

Mit meiner „Tante-Oma“ in Nägelsdorf mache ich gerne Spaziergänge und Ausflüge zum Styrassic Park, zum Zotter und zu den Lipizzanern. Mit meinem „Tante-Opa“ in Nägelsdorf mache ich gerne Traktorfahrten und baue mit ihm gerne tolle Sachen aus Holz. Was ich noch über meine Omas und Opas sagen möchte, ich hab euch seeeeehr lieb.



▲ **Selina Feßl**
Grub II, 6 Jahre
An meiner Oma gefällt mir, dass sie immer für mich da ist und viel Zeit mit mir verbringt! An

meinem Opa gefällt mir, dass er immer so schöne Dinge für mich bastelt und bemalt.

Mit meiner Oma mache ich gerne: ich helfe ihr gerne in der Küche, wir backen Pizza und backen Kekse, die wir auch verzieren. Mit meinem Opa mache ich gerne: zum Spielplatz gehen, Gesellschaftsspiele spielen und malen.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte: Danke, dass ihr für mich Zeit habt, denn bei euch wird mir nie langweilig! Ihr zwei seid die besten Großeltern der Welt.



▲ **Max Hirschmann**
Stainz bei Straden, 7 Jahre
An meiner Oma gefällt mir, dass

sie so gut kochen kann und mir immer mein Lieblingsessen kocht. An meinem Opa gefällt mir, dass er so gut fischen kann. Mit meiner Oma backe ich gerne Kekse und gehe gerne mit ihr Eier abnehmen. Mit meinem Opa spiele ich gerne Fußball und stecke mit ihm den Hühnerzaun immer um.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte, dass ich sie über alles lieb habe.



▲ **Paul Haas**
Stainz bei Straden, 7 Jahre
An meiner Hermi-Oma gefällt mir alles. Sie kann sehr gut backen und ich kann auch dabei helfen. Wir arbeiten zusammen

im Garten und nähen mit der Nähmaschine oder basteln etwas. An meinem Opa gefällt mir, dass er alles reparieren kann und ich auch dabei helfen darf. Mit meiner Tieschen-Oma mache ich gerne: zusammen in ihrem Pool baden und mit ihrem Hund „Rusty“ spielen. Mit meinem Opa mache ich gerne: Traktorfahren und im Wald arbeiten, in der Garage Sachen reparieren oder auch zerlegen und wieder zusammenbauen.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte: Ich habe sie sehr lieb und möchte noch viel Zeit mit ihnen verbringen.



▲ **Josef Jammerbund-Platzer**
Waasen am Berg, 6 Jahre
An meiner Oma gefällt mir, dass sie mit mir spielt, wir backen auch gemeinsam Brot und ernten Käferbohnen aus ihrem Gar-

ten. An meinem Opa gefällt mir, dass er da ist. Wir klaben gemeinsam die Nüsse im Hof und holen die Eier bei den Hühnern. Mit meiner Oma mache ich gerne eine Kissenschlacht. Wir spielen auch „Mensch ärgere dich nicht“ mit Sonja. Mit meinem Opa wasche ich die Flaschen für den neuen Traubensaft oder ich helfe ihm bei anderen Arbeiten.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte: Sie sind beide sehr lieb und haben immer Zeit für mich.



▲ **Chiara Maier**
Kronnersdorf, 6 Jahre
An meiner Oma gefällt mir, dass

sie sehr gerne mit mir singt und sie sehr lieb ist. An meinem Opa gefällt mir, dass er mit mir Traktor fährt.

Mit meiner Oma bastle und spiele ich gerne. Ich darf ihr auch immer beim Arbeiten helfen. Mit meinem Opa darf ich die Tiere draußen füttern und ihm helfen, die Ställe zu machen.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte, ich hab sie so sehr lieb.



▲ **Helena Horwath**
Schwabau, 6 Jahre
An meiner Wiedner-Oma gefällt mir, dass sie sich immer Zeit nimmt und mir auch immer einen guten Kuchen backt. An meiner Oma Anneliese gefällt mir, dass sie sich immer um mich und meine kleine Schwes-

ter kümmert, wenn meine Eltern arbeiten gehen. An meinem Opa Werner gefällt mir, dass er bei der Feuerwehr ist und er sich als Jäger um die Tiere kümmert.

Mit meiner Wiedner-Oma gehe ich gerne in den Garten Erdbeeren und Himbeeren pflücken und Zwetschken vom Baum holen. Mit meiner Oma Anneliese gehe ich gerne spazieren zu den Pferden, und ich backe und bastle auch gerne mit ihr. Mit meinem Opa Werner gehe ich gerne unser Reh Susi füttern.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte: Ich habe meine Omas und meinem Opa ganz toll lieb und freue mich weiterhin viel Zeit mit ihnen verbringen zu dürfen.



▲ **Klaus Krispel**
Neusetz, 6 Jahre
An meiner Kirbiss-Oma gefällt mir: Ich liebe es mit meiner El-friede Oma zu spielen, am liebs-

ten draußen mit dem Go-Kart oder Skateboard. An meinem Krispel Opa gefällt mir: Toni Opa ist der beste Koch, er kocht fast immer das Mittagessen für unsere Familie. Er hat auch Hühner und sogar ein Küken.

Mit meiner Krispel Oma Daniela bade ich gerne im Pool. Mit meinen Toni Opa fahre ich gerne mit dem Traktor zu Landtechnik Fischer oder zum Biberbau.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte: Sie sind die besten Omas und Opas!



▲ **Liam Lackner**
Muggendorf, 7 Jahre
An meiner Bonus-Oma gefällt mir, dass es immer was Leckeres zu essen gibt und mit ihr wird es mir nie langweilig. An meinem Bonus-Opa gefällt mir, dass ich ihn jeden Tag höre, wenn er mit

seinem Fagott spielt oder mit irgendeinem anderen Instrument musiziert.

Mit meiner Bonus-Oma mache ich gerne die beste Marmelade, darf mit ihr Kuchen backen und spiele, bastele, male, zeichne mit ihr. Ich darf auch im Garten helfen. Mit meinem Bonus-Opa mache ich gerne allerhand Reparaturen, helfe beim Nüsse sammeln, wir spielen Tischtennis, fahren Rad und vieles mehr. Was ich noch über meine Bonus-Oma und Bonus-Opa sagen möchte: Ich bin froh, sie zu haben!!!



▲ **Laurena Konrad**
Kronnersdorf, 6 Jahre
An meiner Oma Maria gefällt mir, dass sie so gute Kuchen, Torten und Striezel backt. Ich

gehe mit Oma Maria und Opa Luis gerne Schwammerl suchen und wandern.

An meinem Opa Luis gefällt mir, dass ich bei ihm mit dem Rasen-traktor mitfahren darf und dass ich mit ihm immer ein bisschen „werkeln“ darf. Arbeit haben wir immer.

Mit meine Oma Sieglinde füttere ich gerne die „Schnurrli“ Katze und spiele dann mit ihr. Mit meinem Opa Rupert fahre ich gerne Fahrrad und auch mit ihm spiele ich gerne.



▲ **Mila Konrad**
Hof bei Straden, 6 Jahre
An meiner Oma gefällt mir, dass sie immer mit mir spielt und alles macht, was ich sage. Sie ist immer lieb und nett zu mir. Sie ist einfach die beste Oma! An meinem Opa gefällt mir, dass er mit mir Moped fährt und dass ich mit ihm viel in der freien Natur bin. Er hat immer einen Witz

auf Lager, wenn ich nicht so gut drauf bin.

Mit meiner Oma male ich gerne, aber wir spielen auch Ball und verstecken, fahren Fahrrad und albern herum. Ich helfe ihr gerne beim Kochen und wir gehen gemeinsam einkaufen. Manchmal springen wir auch im Trampolin. Mit meinem Opa fahre ich gerne Fahrrad. Wir fahren auch mit dem Moped und dem Traktor oder spielen Verstecken, UNO und Mensch ärgere dich nicht. Wir schauen auch gemeinsam fern.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte, dass ich sie beide über alles lieb habe und ich bin stolz, dass ich sie habe!!



▲ **Elias Maurer**
Wieden-Klausen, 6 Jahre
An meiner Oma gefällt mir: Sie kocht für mich die beste Tomatensuppe und sie ist so lieb zu mir. An meinem Opa gefällt mir,

dass er die besten Geschichten erzählt und der beste Kastanien-Brater ist.

Mit meiner Oma backe ich gerne Kuchen und spiele gerne mit ihr „Fangen“. Mit meinem Opa gehe ich gerne Schwammerl suchen und fahre mit ihm ins Feuerwehrhaus, um nach dem Rechten sehen.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte: Ich habe sie lieb!

!!! Fortsetzung in der nächsten Gemeindezeitung !!!

Die Aktion Gemeinsam mit Oma & Opa startet wieder im Frühjahr 2023 - Bewerben Sie sich jetzt!

Vieles, was Omas und Opas mit ihren Enkelkindern machen, bleibt im Verborgenen. Omas und Opas haben einen riesigen Schatz an Wissen und Können. Ein Wissen, das verloren geht, wenn es nicht an die nächste Generation weitergegeben wird. Aus diesem Grund möchten wir im kommenden Frühjahr wieder die Veranstaltungsreihe „Gemeinsam mit Oma & Opa“ durchführen. Dazu suchen wir Omas und Opas, die an einem Nachmittag ihr Wissen an eine kleine Gruppe von Kindern weitergeben möchte, beispielsweise beim Backen oder bei einer handwerklichen Tätigkeit oder auch im Garten. Interessierte Großeltern können sich bei GR Ing. Robert Frauwallner

(email: robert.frauwallner@aon.at oder Tel.: 0664 32 68 852) oder im Bürgerservice der Marktgemeinde bei Frau Anita Gether (email: a.gether@straden.gv.at oder 03473 8261 203) melden. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen! Danke auch an alle, die sich schon dafür gemeldet haben.



Frohes Fest
und ein erfolgreiches Jahr 2023!

**ZU SCHÖN,
UM NICHT DA ZU SEIN.**

Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland.
Dein Sehnsuchtsland.
www.thermen-vulkanland.at

Thermen- & Vulkanland
Steiermark

Steiermark

Tonis Dorfstube bietet zu Weihnachten und zu Silvester wieder ein Abholservice an!!

Heiliger Abend 12.00 - 14.00 Uhr

Exklusives Kaltes Buffet

Hausgemachte Pasteten & Terrinen
Roastbeef - Rohschinken - Gefüllte Eier
Shrimpscocktail - Lachsrollchen, uvm.

€ 16.- pro Person



Christtag 25.12. 12.00 - 13.00 Uhr

Weihnachtliche Hausplatte mit Dessert für 2 Personen

Schweinsfilet - Filetspitzen - Allerlei Gebackenes
Spieß - Schweinesteak - Erbsenreis - Spätzle - Krokette

Dessertvariation € 39.-

BITTE UM VORBESTELLUNG BIS 22.12. 12.00 Uhr

Silvester 31. 12. von 13.30 bis 15.30 Uhr

Rustikale Hausplatte (Kalt)

Wildpastete mit Preiselbeeren
Schweinsbraten
Gebackene Hendlhaxl
Französischer Salat
Geselchtes / Rohschinken
Schinkenrolle
Käsespießchen
Geflügelsalat
Räucherfisch mit Oberskren
Verschiedene Aufstriche
Platte für 2 Personen € 28.-

Silvesterplatte

Wildpastete mit Preiselbeeren
Hendlterrine
Rohschinken mit Krenbällchen
Russisches Ei
Meeresfrüchtesalat
Shrimpscocktail
Tafelspitzsülzchen
Lachsrollchen
Käsebällchen
Schinkenrolle
Platte für 2 Personen € 32.-

HAUSGEMACHTE GULASCHSUPPE -Liter € 8.-

BITTE UM VORBESTELLUNG BIS 29.12. 15.00 Uhr!!!

Tel, Sms, Whats app 0664 4108129 Tonis Dorfstube

**Wir wünschen FROHE WEIHNACHTEN und
PROSIT NEUJAHR!!**

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Veranstaltungskalender

Sonntag, 18. Dezember

Weihnachtsausstellung bei Margit's Seifen, Grub II 39, ab 14 Uhr

Montag, 26. Dezember

Pferdesegnung, RFV Centaurus, Pferdehof Sabitzer, 11.30 Uhr

Samstag, 7. Jänner

SeniorInnenball, Seniorenbund Straden, GH Pock, 13 Uhr

Vollmondwanderung, Treffpunkt Tret'n vull, 18 Uhr (auch am 6.2. und 8.3.)

Dienstag, 10. Jänner

Start Turnen Seniorenbund Straden, Volksschule Straden, 17 Uhr

Donnerstag, 12. Jänner

Klimatolerante Gehölze und Stauden, Helmut Pirc, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Freitag, 13. Jänner

Korbflechten (jeden Freitag bis 31. März), Haus der Vulkane, 17.30 Uhr

Donnerstag, 19. Jänner

Eltern-Kind-Bildungsvortrag, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Freitag, 20. Jänner

Preisschnapsen, ÖVP OG Stainz bei Straden, Haus der Vulkane, 18 Uhr

Dienstag, 24. Jänner

Reisevortrag "Der Weg ist das Ziel" von W. Wippel, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Mittwoch, 25. Jänner

Bürgerversammlung mit Stradener Zukunftsgespräche, GH Hesch, 19 Uhr

Samstag, 28. Jänner

10. ÖKB Preisschnapsen, Buschenschank Lindner, 13 Uhr

Schlachttag - Schmankerlbuffet, Tonis Dorfstube, 12 - 14 Uhr (auch am 29.1.)

Jahreshauptversammlung Obst.Wein.
Garten Straden, Haus der Vulk., 14 Uhr

Sonntag, 29. Jänner

Ramsarwanderung, LEiV, Start ehem. Gemeindehaus Stainz, 9 Uhr

Donnerstag, 2. Februar

Vortrag "Klimafitter Garten" mit Susi Pammer, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Samstag, 4. Februar

Team-Preisschnapsen, USV Hof

Sonntag, 5. Februar

Jahreshauptversammlung, LEiV, GH Pock, 10 Uhr

Montag, 6. Februar

Horizontale Filmvorführung, Bio-Weinhof Monschein, 20 Uhr

Donnerstag, 9. Februar

TAEGLICH ALOIS, Straden aktiv, Kulturhauskeller Straden, 19.45 Uhr

Samstag, 11. Februar

Lesung Francesca Gordoni, Greißlerei De Merin, 18.30 Uhr

Donnerstag, 16. Februar

Multimediaschau "Island", Helmut und Adele Pirc, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Samstag, 18. Februar

Weinheckenschnittkurs mit Eduard Tropper, Garten, Haus der Vulkane, 14 - 16 Uhr

Evergreen-Abend mit Erich Fuchs, FF Straden, Kulturhaus Straden, 20 Uhr

Dienstag, 21. Februar

Kinderfasching, FF Straden, Kulturhaus Straden, 13 Uhr

Mittwoch, 22. Februar

Großer Heringschmaus, Tonis Dorfstube, 18 Uhr

Donnerstag, 2. März

Eltern-Kind-Bildungsvortrag, Haus der Vulkane, 19 Uhr

LUCIANO BIONDINI & KLAUS FALSCHLUNGER, Straden aktiv, Kulturhauskeller Straden, 19.45 Uhr

Samstag, 4. März

Jung- bzw. Altbaumschnittkurs, Stainz bei Straden 29, 9 - 12 bzw. 14 - 17 Uhr

Montag, 6. März

Horizontale Filmvorführung, Bio-Weinhof Monschein, 20 Uhr

Freitag, 10. März

Kameradschaftskegeln ÖKB, GH Pock, 18 Uhr

Samstag, 11. März

Streubobstschnittkurs mit Hans Kern, Garten, Haus der Vulkane, 10 - 12 Uhr

Sonntag, 12. März

Gemeindegottesdienst Kreischberg

Samstag, 18. März

Seppelschnapsen Kinderfreunde, SFZ Neusetz, ab 13 Uhr

Jung- bzw. Altbaumschnittkurs, Stainz bei Straden 29, 9 - 12 bzw. 14 - 17 Uhr

Donnerstag, 23. März

ANITA OBWEGS QUARTETTO, Kulturhauskeller Straden, 19.45 Uhr

Samstag, 25. März

ATS Leistungsprüfung, FF Straden, Mittelschule Straden

Sonntag, 26. März

Osterbasar Hof bei Straden, ab 10 Uhr

Freitag, 31. März

Palmbuschen binden, Haus der Vulkane, 17 Uhr